

## Gemeinderats-/Ortschaftsratsseite

Wir stehen für Ettlingen



vielfältig, bodenständig, bürgernah

### Piazza Ettlingen in Menfi

Vom 28.04 -02.05.23 ging es für eine Delegation des Gemeinderates in unsere Partnerstadt Menfi. Nachdem letztes Jahr 15 Jahre Städtepartnerstadt zwischen Ettlingen und Menfi gefeiert und in Ettlingen die Piazza Menfi, mit Wohneinheiten der Stadtbau und dem Kindergarten eröffnet wurde, war es auch dieses Jahr in Menfi so weit, dass die Piazza Ettlingen eröffnet hat. Bei strömenden Regen, ganz untypisch für Menfi, konnte der neue Platz eingeweiht werden. Ein gemeinsames Grillfest und spontane Gesangseinlagen rundeten das Fest ab. Es freute uns besonders, dass wir auch viele bekannte Gesichter aus Ettlingen wieder getroffen haben und viele Anekdoten von der damaligen Zeit wieder aufleben lassen konnten. Außerdem bleibt festzuhalten, dass die positiven Erinnerungen an unser Städtchen bei unseren früheren Mitbürgern auch noch heute sehr präsent sind. Vielen Dank an die Gastfreundschaft und das tolle Programm. Menfi ist für jeden eine Reise Wert und nun gibt es auch ganz offiziell ein kleines Stückchen Ettlingen direkt am Meer.

Stadträtin und stellv. Vorsitzende, Selina Seutemann

selina.seutemann@ettlingen.de      www.cdu-ettlingen.de



INGRID THOMA



BÜNDNIS 90  
DIE GRÜNEN

STADTRÄTIN

### Städtepartnerschaft mit Menfi und herzliche Begegnungen

Vergangene Woche reiste eine Delegation aus Gemeinderatsmitgliedern und der Verwaltung zur feierlichen Einweihung des "Piazza Ettlingen" in unsere sizilianische Partnerstadt Menfi. Wir möchten an dieser Stelle unseren herzlichen Dank an alle engagierten Menschen aus beiden Städten aussprechen, die diesen Besuch zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht haben. Gemeinsam fördern und unterstützen sie die Städtepartnerschaft in Bereichen wie kulturellem Austausch, wirtschaftlicher und sportlicher Zusammenarbeit, Tourismus und vielem mehr. Unserer Fraktion setzt sich dafür ein, die bestehenden Städtepartnerschaften weiter zu stärken und auszubauen. Solche Partnerschaften eröffnen nicht nur wertvolle Möglichkeiten, kulturelle und soziale Brücken zu schlagen, sondern auch gemeinsam eine nachhaltige Zukunft für die beteiligten Städte zu gestalten und den europäischen Gedanken zu fördern. Ihre Ingrid Thoma      <https://grüne-ettlingen.de>

INGRID.THOMA@ETTLINGEN.DE





**Wir bewegen Ettlingen.**  
www.spd-ettlingen.de



### Versorgung in Neuwiesenreben

Sicherlich können Sie sich noch an die Zeit erinnern, in der es in Neuwiesenreben weder eine Lebensmittelversorgung noch einen Geldautomaten gab. Gemeinsam mit der Verwaltung, der Stadtbau und dem dortigen Bürgerverein hatten wir uns seinerzeit der Themen angenommen und letztlich erfolgreich mit dazu beigetragen, dass sich die Infrastruktur in diesem Wohngebiet wieder deutlich verbessert hat. Voraussetzung war natürlich, dass es sowohl für den Lebensmittelanbieter als auch für die Sparkasse ausreichend viele Kunden geben würde, um den Verbleib von deren Angeboten zu sichern. Wie also ist die Situation heute? Den BNN konnte man entnehmen, dass der Lebensmittelanbieter zwischenzeitlich Filialen schließen musste, weil die ausreichende Zahl von Kunden dort leider ausgeblieben ist. Am Berliner Platz stehe das jedoch nicht zu befürchten, denn diese Filiale würde gut frequentiert. Unsere Anfrage bei den Verantwortlichen der Sparkasse brachte das gleiche Ergebnis. Solange der Kundenstamm in Neuwiesenreben stabil bleibt und die Automaten weiterhin konstant so gut genutzt werden, sei eine Schließung nicht geplant. Wir wünschen uns natürlich, dass auch die anderen Anbieter vor Ort (Friseur, Bäcker, Fahrschule, Physiotherapie, Hörgeräteanbieter und Arztpraxen) eine entsprechend hohe Frequenz erfahren, damit deren Bestand in Neuwiesenreben ebenfalls gesichert ist. Für die SPD-Fraktion: René Asché, Vorsitzender



## Vereine und Organisationen

### SSV Ettlingen 1847 e.V.

#### SSV-News: Personaländerung in der Geschäftsstelle

Schauen Sie auf unserer Website vorbei! Wir suchen eine:n Vereinsmanager:in.

#### Abt. Turnen

#### Mitgliederversammlung

**Wir sind auf der Suche nach einer neuen Amtsleitung in der Turnabteilung. Die Wahlen für die Abteilungsleiter/innen werden in der Mitgliederversammlung der Turnabteilung am 20.06. um 17.45 Uhr in der Geschäftsstelle der SSV (Am Stadion 8, 76275 Ettlingen) stattfinden.**

Die größte Abteilung der SSV Ettlingen mit über 600 Mitgliedern hat sich stark entwickelt. Lucian Henkelmann wird die SSV zum Ende Juni verlassen und bittet um Dein Engagement. Die Turnabteilung wird aufgrund der Größe in die Bereiche **Kinder- und Jugendsport & Erwachsenensport** aufgeteilt. Wir hoffen, Du fühlst Dich angesprochen, darüber nachzudenken, Dich bei der SSV einzubringen und gemeinsam diese Turnabteilung zu führen und zu entwickeln. Weitere Infos bald auf unserer Homepage.

Alle Mitglieder der Turnabteilung bitten wir um eine **Zu- oder Absage** bis zum **13.06.** an [lucian.henkelmann@ssv-ettlingen.de](mailto:lucian.henkelmann@ssv-ettlingen.de). Sofern Du weitere Informationen oder einen Austausch wünschst, kannst Du Dich ebenfalls über diese E-Mail melden.

## Abt. Fußball

### Abt. Jugendfußball

#### JSG A2-Junioren

Zwei Gesichter der A2 in der ersten von zwei englischen Wochen. Am Mittwoch gegen den SC Bulach ließ man sich den Schneid komplett abkaufen. Vertändelte mal wieder leichtfertig hochkarätige Chancen und ging am Ende verdient mit einer vermeidbaren 3:6-Niederlage vom Platz. Ihren Frust darüber ließen sie am frühen Sonntagmorgen gegen die JSG Oberes Albtlal aus. Ein Spiel, das auch am grünen Tisch für Ettlingen entschieden werden konnte, da der Gegner am eigentlichen Spieltag nicht angetreten war. Ettlingen bot aber eine Verlegung an. In den ersten 20 Minuten passierte nicht viel. Im heimischen Stadion war die A2 aber von Anfang an primär in des Gegners Hälfte unterwegs. Danach fielen die Tore quasi im Vierminuten-Takt. Die A2 spielte sich in einen Rausch und nahezu jeder Schuss auf das Tor fand sich im Netz wieder. Am Ende hieß es 17:1 für die A2 der JSG Ettlingen. Bemerkenswert, dass der Gast nie aufgab und so zu einem Ehrentreffer kam.

## Abt. Leichtathletik

### Top Platzierungen bei

#### Deutschen Langstaffelmeisterschaften

Als erste überregionale Meisterschaft der Freiluftsaison 2023 fanden am vergangenen Wochenende im württembergischen Bietigheim-Bissingen die deutschen Meisterschaften der sogenannten Langstaffeln statt. Nach der Vorgabe des deutschen Leichtathletikverbandes werden bei dieser neu geschaffenen Meisterschaft alle Staffeln außer der 4 x 100 m Staffel ausgerichtet, die weiterhin bei den „normalen“ deutschen Meisterschaften ausgerichtet wird.

Ein kleines Team von SSV Athleten hatte sich für die Staffeln der LG Region Karlsruhe qualifiziert und konnte sich mit diesen Staffeln in mehreren Altersklassen ganz weit im Vordergrund platzieren.

Die beste Platzierung erzielte dabei Sophia Seiter als Schlussläuferin der 3 x 800 m Staffel. Zusammen mit Lea Baus und Johanna Sturm (beide MTV Karlsruhe) schrammte diese LG Region-Staffel mit einer Zeit von 7:09,02 min. als Vierte nur denkbar knapp an der Bronzemedaille vorbei.

In der 4 x 400 m Staffel der Männer erreichte Maximilian Köhler, der eigentlich noch der Jugend U20 angehört, zusammen mit seinen Teamkollegen Marvin Hock, Niclas Schmid und Alexander Kessler (alle vom MTV Karlsruhe) im Finale mit einer Zeit von 3:15,60 min. einen ausgezeichneten 5. Platz.

Ebenfalls den 5. Platz erzielte mit einer Zeit von 7:20,29 min. die 3 x 1000 m Staffel der Männer, in der neben Alexander Kessler (MTV Karlsruhe) mit dessen Bruder Christoph Kessler und Felix Wammetsberger zwei SSV Läufer zum Erfolg beitrugen. Unglaublich in diesem Finale und ein Zeichen für das sehr

hohe Niveau war, dass nach sieben Minuten und 3.000 gelaufenen Metern die ersten fünf Staffeln innerhalb von weniger als zwei Sekunden die Ziellinie überquerten!

#### Vorankündigung LO-Kreis-Mehrkampfeisterschaften mit Einlagewettbewerben

Am Wochenende 13. und 14. Mai finden im Hans-Bretz-Stadion die landesoffenen Kreismeisterschaften im Mehrkampf für alle Altersklassen statt. Nach aktuellem Stand der Meldelisten werden bei diesem schon seit mehreren Jahren „traditionell“ in Ettlingen stattfindenden und daher überregional für gute Leistungen bekannten Wettkampf Mehrkämpfer und Mehrkämpferinnen aus ganz Baden-Württemberg und auch Rheinland-Pfalz am Start sein.

Außerdem stehen in mehreren Einzeldisziplinen von 100 m bis 800 m, Hürdenlauf und Weitsprung sowie in der 4 x 100 m Staffel Einlagewettbewerbe für Männer und Frauen auf dem Programm, bei denen schon jetzt mehrere ausgezeichnete Athleten auf den Meldelisten stehen. Über die 100 m der Männer werden einige Sprinter mit „10er-Zeiten“ die schnelle Laufbahn in Ettlingen für einen frühen Leistungstest in der Saison nutzen. Die Wettkämpfe finden am Samstag, 13.05. zwischen 12 und 18:30 Uhr sowie am Sonntag, 14. Mai zwischen 10:45 Uhr und 17 Uhr statt. Zuschauer sind herzlich willkommen. Der Eintritt ist frei.

Natürlich sind auch Helfer willkommen. Wer Zeit und Lust hat, uns bei der Ausrichtung dieser Meisterschaft zu unterstützen, meldet sich bitte an u.lotz@ssv-ettlingen.de.

## Lauftreff Ettlingen

### 24. Münstertaler Panoramalauf

Am 22. April fand der Münstertaler Panoramalauf statt. Dieser ist Teil des Markgräfler Cups. Die 10 km lange Strecke mit einem kurzen Trail-Abschnitt und 229 Höhenmetern führte durch das schöne Münstertal mit Blick auf die Rheinebene. Zahlreiche Teilnehmer haben sich bei warmen 18° durch eine schöne, hügelige Wiesenlandschaft vorbei an vielen Zuschauern bewegt.

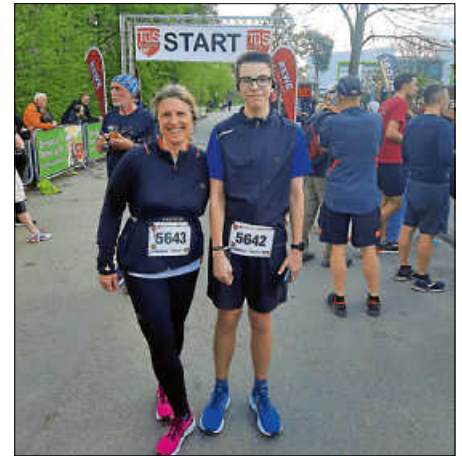
**Fridolin Einwald** startete für den LT Ettlingen und kam mit flotten 39:13 min ins Ziel.

### 50. Griesheimer Jacobi-Straßenlauf, 23.04.2023

Alles begann am 17. November 1971 (Buß- und Betttag) mit 60 Teilnehmern auf einem reinen 25-km-Lauf, der damaligen bestenlistenfähigen Standard-Langstrecke. 1993 erfolgte der Wechsel auf die Distanzen Halbmarathon und 10 km. Und nun fand am 23. April die bereits 50. Veranstaltung statt.

Die Strecke ist ausschließlich asphaltiert, flach, verkehrsfrei und ging über den Griesheimer Nordring und den Weiterstädter Weg in Richtung Gehaborner Hof. Das Wetter war trocken bei knapp 15 Grad und nahezu ideal, um gute Zeiten zu laufen. Neben dem Halbmarathon und den klassischen Distanzen über 10 und 5 km gab es auch noch einen

1-km-Schülerlauf und Bambiniäufe. Über alle Distanzen nahmen 641 Teilnehmer an diesem Jubiläumslauf teil.



Stephanie und Janik Garcia

Foto: Markus Garcia

Eine rundum sehr gut organisierte Veranstaltung in einem familiären Rahmen. Vom LT Ettlingen kam **Janik Garcia** mit einer Zeit von glatt 1:51:00 h auf Platz 1 in der MJU18 und **Stephanie Garcia** mit einer neuen persönlichen Bestzeit von 2:23:03 h auf Platz 7 in der Klasse W45. Herzlichen Glückwunsch.

### 37. Haspa Marathon Hamburg, 23.04.2023

Bei anfänglich 9 Grad ging es pünktlich um 9:30 Uhr auf die tolle Strecke beim Haspa Marathon in Hamburg, mit Sicherheit einer der schönsten in Deutschland. Überall begeisterte Zuschauer an der Strecke und eine geniale Stimmung begleiteten die Läuferinnen und Läufer bis ins Ziel. Wirklich unbeschreiblich und vor allem auch sehr gut organisiert. Start und Ziel war die Messe Hamburg. Von dort ging es über St. Pauli, die Reeperbahn in Richtung Altona und in einer Schleife zurück an den Landungsbrücken und der Hafencity vorbei. Danach in Richtung Binnen- und Außenelster am schönen Stadtpark vorbei und nach Kilometer 30 wieder über Alsterdorf in Richtung Messe. Es gab also sehr viele schöne Sehenswürdigkeiten Hamburgs zu sehen. Ursprünglich wollten vom LT Ettlingen noch mehr Läuferinnen und Läufer in Hamburg an den Start gehen. Dass die Marathonvorbereitung leider jedoch nicht immer optimal verläuft, gehört zum Leben dazu. Jeder hatte seine Probleme mit Verletzungen oder konnte sich aufgrund von Erkältungen nicht so optimal vorbereiten, wie es für einen Marathon nötig ist. Darauf musste man sich einstellen und entweder lieber nicht starten oder mit realistischen Zielvorstellungen an den Marathon herangehen.

Vom LT Ettlingen sind dann doch einige gut und glücklich ins Ziel gekommen und konnten ihre schöne Medaille verdient in Empfang nehmen. Lauftreff Ergebnisse über 42,195 km

Name	Zeit	AK	Rang
Vogel, Annette	4:00:03	W55	24
Schnepf, Steffen	4:06:08	M45	539
Frommhold, Jürgen	4:18:27	M55	420
Buck, Jochen	4:22:31	M55	437

### 33. Kurstadtlauf Bad Bergzabern, 29.04.2023

Mit etwas reduzierter Streckenauswahl ging der Bad Bergzaberner Kurstadtlauf in die 33. Runde. Standen vor Corona neben dem 5-km-Stadtkurs und den Kinderläufen noch drei weitere Strecken mit 8 Kilometern sowie jeweils knapp über 15 und 23 Kilometern zur Auswahl, wurde nun der mittlere Lauf zum 15-km-Landschaftslauf bei gleichem Streckenverlauf umbenannt.

Bei starker Bewölkung und um die 15 Grad ging es dann um 16:15 Uhr auch für die Läuferinnen und Läufer des LT Ettlingen innerhalb der 120 Starter auf diese anspruchsvolle Strecke. Der Boden war vom Vortag durch Regen aufgeweicht und mit den zusätzlichen knapp 400 Höhenmetern wurde den Läuferinnen und Läufern einiges abverlangt.

Dennoch kamen alle glücklich und vor allem gesund ins Ziel. Eine wirklich sehr schöne und fordernde Strecke, die bei Kilometer 14 mit dem Blick bis fast nach Karlsruhe ihr absolutes Highlight hat. Gudrun Schlippe erreichte sogar Platz 2 in ihrer Altersklasse. Herzlichen Glückwunsch!

Lauftreff Ergebnisse über 15 km

Name	Zeit	AK	Rang
Garcia, Markus	1:25:27	M40	18
Maier, Rolf	1:32:37	M70	5
Graf, Holger	1:33:53	M50	12
Schlippe, Gudrun	1:36:27	W60	2
Graf, Reina	1:43:09	W40	6

## Handball Ettlingen

### Die Spielergebnisse vom letzten Spielwochenende:

**HSG Herren 1 – TSV Knittlingen 27:29**

### HERREN 1: Meisterschaft und Aufstieg im Sack – erste Heimmiederlage

Bereits am vorletzten Wochenende konnte unsere 1. Herrenmannschaft die Meisterschaft in der Verbandsliga und somit den Aufstieg in die Badenliga in Eggenstein mit einem deutlichen 41:30-Sieg perfekt machen. Mit 6 Punkten Vorsprung zum Zweitplatzierten TSV Knittlingen bei verbleibenden zwei Spielen waren unsere Jungs nicht mehr vom 1. Tabellenplatz zu verdrängen. Das Spitzenspiel gegen den TSV Knittlingen stand deshalb am vergangenen Sonntag in der Franz-Kühn-Halle unter einem besonderen Stern. Denn für unser Team ging es um nichts mehr. Maximal darum, die Runde noch ordentlich zu Ende zu spielen und zu Hause ungeschlagen zu bleiben. Für unsere Gäste aus Knittlingen ging es im Gegensatz dazu um ALLES! Da der direkte Konkurrent aus Rintheim sein Spiel gegen den TV Ispringen am Vorabend gewinnen und somit die Fauststädter auf Platz 3 verdrängen konnte, wäre bei einer Niederlage die Aufstiegsoption dahin gewesen. Dementsprechend verstärkte sich das von Großsponsor Sauter Elektrotechnik finanzierte Gästeteam im Vorfeld mit einem weiteren Ex-Drittliga-Spieler aus Hochdorf und mobilisierte alles an Spielern, was verfügbar war. Ziel war es, in der Franz-Kühn-

Halle gegen den Meister zu gewinnen und die zwei entscheidenden Aufstiegspunkte mit nach Hause zu nehmen.

Im Gegenzug hatte sich unser Team vorgenommen, das Spiel nicht herzuschenken und in eigener Halle ungeschlagen zu bleiben. Eine hohe Derbybranz war somit gegeben und lockte erneut über 400 Zuschauer in die Franz-Kühn-Halle, die von der ersten Minute einem Hexenkessel glich. Und es entwickelte sich wahrlich eine „Handballschlacht“ auf Augenhöhe. Der Spielstand wankte hin und her, da beide Teams auf Augenhöhe agierten. Mit einem 16:15-Vorsprung für unsere Sieben ging es in die Pause. Die zweite Halbzeit verlief wie die Erste: das kämpferische Spiel wankte setzte sich fort und war bis zur 57. Minute beim 26:26 nicht entschieden. Im Endspurt entschieden Nuancen und die Gäste hatten das Glück auf ihrer Seite. Eine Zwei-Minuten-Strafe gegen Tigers-Abwehrchef Christopher Roth und ein umstrittener 7m in der letzten Minute brachten schließlich die Gäste aus dem Kreis Bretten auf die Siegerstraße. Das Spiel endete mit 27:29 für die Gäste, die frenetisch den zweiten Platz und damit möglichen Aufstieg feierten. Die Albtal Tigers waren enttäuscht, denn ein Sieg wäre möglich gewesen. Aber bei so engen Spielen entscheiden in der Schlussminute Kleinigkeiten und es ist unserem Team hoch anzurechnen, wie sie sich nochmals reingeworfen haben, obwohl es für sie um nichts mehr ging – außer um die Ehre! Die Zuschauer kamen in jedem Fall auf ihre Kosten, denn sie sahen ein hochklassiges und kämpferisches Spiel.

Im Anschluss feierte die Heimmannschaft, trotz der Niederlage, gemeinsam mit ihren Fans und auch den Gästen mit Freibier und Imbisswagen den Aufstieg in die Badenliga.



HSG Ettlingen 1 feiert mit den Fußballern des FVA Bruchhausen die Doppelmeisterschaft  
Foto: Frank Roth

### Einladung zum letzten Spielwochenende am 13. Mai:

Am kommenden Samstag, 13. Mai, um 19:00 Uhr, steht das letzte Saisonspiel beim TSV Handschuhsheim 1 im Sportzentrum Nord 1 in Heidelberg auf dem Spielplan. Auch hier geht es um nichts mehr. Im Falle eines Siegs könnten die Heidelberger den 5. Tabellenplatz verteidigen. Da im Sportzentrum Nord ein absolutes „Harzverbot“ herrscht, ist der Ausgang der Begegnung ungewiss. Aber auch hier wird unser Team nochmals Vollgas geben, um die Saison nicht mit zwei Niederlagen zu beenden.

Wir hoffen, dass sich unsere Fans in dieser Saison ein letztes Mal auf den Weg machen, um unser Team zu unterstützen!

### WICHTIG: Crowd-Funding-Projekt für Ausbau unseres Kraftraums

Bis zum 8. Juni läuft eine Crowd-Funding-Aktion, um unseren Kraft- und Trainingsraum mit noch weiteren Geräten auszustatten und einige Sportutensilien anzuschaffen. Unser Ziel ist es, eine Funding-Summe von 5.000 EUR zu erreichen, um diverse Anschaffungen tätigen zu können.

#### Hierfür brauchen wir eure Unterstützung!

Über den nachfolgenden Link bzw. QR-Code gelangt ihr auf das Crowd-Funding-Portal der Albtal Tigers. Dort bieten wir nebst einer Spendenmöglichkeit auch diverse Prämien an: z.B. eine Dauerkarte für die kommende Saison, Tigers-Sportsocken, ein Feld auf der Jugendwerbetafel, den eigenen Namen auf den neuen Trikots, etc.

Geht auf folgenden Link:

<http://crowd.hsg-ettlingen.de>

Wir bedanken uns jetzt schon bei euch für Eure Unterstützung und hoffen, dass wir die Spendensumme zusammenbekommen.

Vielen Dank für Eure Unterstützung

Eure Albtal Tigers aus Ettlingen

## TSV Ettlingen

### Ein langer hindernisreicher Weg

Seit nunmehr 110 Jahren wird beim TSV Sport gegen einen leistungsgerechten, sozialverträglichen Beitrag geboten. Wenn auch mit wechselvoller Geschichte. Da gibt es auch den insgesamt 47-jährigen Vereinsmittelpunkt in der Spinnerei. Davon ab der Gründung 1913, wo man als Stolperklub schon mal nicht gleich akzeptiert wurde, bis zum 1934 erzwungenen Ende des fußballerischen Eigenlebens auf der 5. – 3. Ebene. Schon 1920 konnte eine zweite Mannschaft gemeldet werden, in den weiteren 20ern kamen die Jugend und noch im März 1933 die Schüler dazu. Das bis dorthin ebenfalls betriebene Turnen ist als Betriebssport weitergeführt worden. Der amtslos gewordene damalige Vorsitzende des TSV Spinnerei Wilhelm Laier fungierte wie auch seine Kollegen von den mit betroffenen DJK und FC 02/05 unter einem linientreuen Vorsitzenden nun im engeren Vorstand des FV Ettlingen & Spinnerei. Der TSV-Gründungs vorsitzende Wilhelm Becker war im Ältestenrat. Die Spinnerei stellt auch den Kassenwart, den Platzwart, ein Mitglied im Spielausschuss und je einen der Beitrags- und Platzkassiere sowie zwei Jugendleiter. Von 1938 bis zu seiner Einberufung im September 1939 amtierte Albert Rau neben seiner Aktivität in der Liga-Elf, als Vorsitzender. Die gemeinsame Zeit der Fußballer darf vom sportlichen Geschehen her als positiv gesehen werden. Schon 1936 gelang nicht nur der Aufstieg in die damals zweithöchste deutsche Spielklasse (bis 1944), auch die Zweite wurde dort Meister, ebenso wie die vier Jugendmannschaften. 1938, 1940 und 1941 hat man die 1. Hauptrunde im Reichspokal und 1943 zudem den 2. Platz bei der separat ausgerichteten Karlsruher Stadtmeisterschaft erreicht. Von der Neu-

gründung 1946 an wurde dann wieder bis 1970 in der Spinnerei Fußball gespielt. Diese Zeit und die danach, werden bei Gelegenheit in Erinnerung gerufen. Wer sich aber vorab mal informieren möchte, findet die Historie unter spiders.de und direkt spinnerei.tsv-ettlingen.de. Das Aktuelle gibt es unter tsv-ettlingen.de oder #Zusammenhaltleben und nicht zu vergessen im Amtsblatt.

Die Jugend sammelt auch dieses Jahr Naturkorken, um an der Aktion „Korken für Kork“ mitzumachen. Die Korken können wieder ganz einfach bei der Geschäftsstelle „über den Zaun“ abgelegt werden. Gleichermaßen Kronkorken, in welchen Codes zu finden sind, die aber auch nach einer einmaligen Registrierung auf flaschengeld.de dort gleich dem TSV zugordnet werden könnten.

## Basketball-Jugend

### Bezirks-Vize-Meister

Am Samstag 29. April fand die Bezirksmeisterschaft der U16 männlich in Ettlingen statt. Sechs Mannschaften, jeweils der Erste und Zweite aus der U16 Staffel Nord, Mitte und Süd, waren für die Meisterschaft qualifiziert, darunter auch das Team des Gastgebers des TSV Ettlingen.

Nachdem der TSV in der Vorrunde gegen EK Karlsruhe und TV Emmendingen erfolgreich war, kam es im Halbfinale gegen TV Bühl auch zu einem klaren Sieg.

Im Finale traf die Heimmannschaft auf den ebenso ungeschlagenen TSV Berghausen, den Staffelleister der Staffel Nord. Das Endspiel entwickelte sich zu einem wahren Krimi und wurde erst in der Verlängerung mit einem Vorsprung von drei Punkten von Berghausen gewonnen. Gratulation an dieser Stelle an den diesjährigen Bezirksmeister!

Durch die spannenden Spiele und den Ehrgeiz der Mannschaften fieberten die vielen Zuschauer begeistert in der Albgauhalle mit. Dies spiegelte sich auch in den Emotionen der Mannschaften wider, die durch die Unterstützung von außen noch weiter angefeuert wurden.

Nachdem die U16 Jungs des TSV Ettlingen im Vorfeld die Staffelleisterschaft der Staffel Mitte gewonnen haben und zudem jetzt Bezirks-Vize-Meister geworden sind, verabschiedet sich die Mannschaft stolz und zufrieden in die Sommerpause.



Foto: TSV, Ettlingen

## Tanzsportclub Blau-Weiß Ettlingen



Logo: TSC Blau-Weiss

### Sommerparty im Mai

Die Sommerparty des TSC Blau-Weiss findet dieses Jahr am Samstag, den 27. Mai ab 17.30 Uhr in der Waldgaststätte Spessart statt. Außer viel guter Musik und Gelegenheit zum Tanzen gibt es ein Überraschungsprogramm unter dem Motto „Vielen Dank für die Blumen!“ Mitglieder und Freunde unseres Tanzsportvereins sind herzlich eingeladen. Infos und Anmeldung bis zum 16. Mai an sportwart@tsc-blauweiss.de

## Ski-Club Ettlingen

### Julia Richter wird Bezirksmeisterin



Foto: Thomas Werner

Am 1. Maiwochenende wurden die Bezirksmeisterschaften in Straubenhardt ausgetragen. Bei den Juniorinnen U14 Einzel war SCE-Eigengewächs Julia Richter am Start und hatte mit der Auslosung starke Gegnerinnen aus Bruchsal und Baden-Baden in der Gruppe. Im ersten Spiel kam sie gegen Olga Polkovnikova und gewann relativ klar mit 6:2. Im 2. Gruppenspiel traf sie auf Franziska Seyboth aus Baden-Baden, gegen die sie zahlreiche und umkämpfte Spiele hatte. Julia zeigte ein sehr sicheres Spiel. Und nach hart umkämpften und gewonnen ersten Satz spielte sie sehr konzentriert ihre Stärken aus und gewann am Ende mit 6:4 und 6:2.

Im Halbfinale traf sie auf die nächste Gegnerin aus Bruchsal, Nele Eiser. Julia kam nur langsam ins Spiel und schnell in Rückstand. Trotz 3:5 und Satzball gegen sich, drehte Julia diesen Satz noch und gewann mit 7:5. Im 2. Satz erhöhte sie das Tempo bei ihren Aufschlägen und ihrer Vorhand und gewann mit 7:5 und 6:2.

Im Finale traf sie auf Hannah Seitz, LK 13,4, aus Bruchsal. Julia war sehr fokussiert und führte das Spiel vom Halbfinale fort. Lange Ballwechsel prägten den 1. Satz, welcher dann am Ende an Julia ging. Im 2. Satz konnte die Gegnerin dem Tempo nicht mehr Stand halten und Julia siegte mit 6:3 und 6:0.

Gratulation an Julia für ihren 1. Sieg auf Sand in diesem Jahr. Weiter so.

## TTV Grün-Weiß Ettlingen

### Glückliche Gesichter am ersten Mai

Rege Teilnahme gab es bei der 53. Maiwanderung des TTV Ettlingen. Besonders viele Kinder, Jugendliche und Eltern durfte Vorstand Christian Gerwig bei seiner traditionellen Rede begrüßen. Zuvor ging es jedoch um 9:30 Uhr los, mit einem kleinen Marsch mit Pausensnack. Anschließend ließ man es sich mit Grillspezialitäten und Salatbuffet gut gehen. Auch das prestigeträchtige Bouleturnier wurde trotz wechselhaften Wetters nicht ausgelassen.

### Vierte Mannschaft rettet sich in der Verbandsklasse

Mit einem Schlussspurt in der zweiten Saisonhälfte hat sich die vierte Mannschaft auch für nächstes Jahr einen Platz in der Verbandsklasse gesichert. Gekrönt wurde dieser Kraftakt mit einem deutlichen 9:3 über die TS Durlach in der Relegation.

## Ettlinger Keglerverein e.V.

### Landesmeisterschaften 2023

Am vergangenen Wochenende fanden die Landesmeisterschaften der Seniorinnen und Senioren in Hemsbach statt. Am Samstag kämpften unsere Spielerinnen und Spieler in der Qualifikation im Vorlauf um die Platzierungen für den Endlauf, der dann sonntags ausgetragen wurde. Für den Ettlinger Keglerverein starteten:

#### Seniorinnen A:

3. Platz Sabine Speck mit 531 Kegel (Qualifikation 555 Kegel)

Herzlichen Glückwunsch an **Sabine Speck** zum Sprung auf das Treppchen. Sabine Speck hat sich für die Deutschen Meisterschaften am 13./14. Mai in Wiesbaden qualifiziert.

#### Senioren A:

4. Platz Siegmund Kull mit 579 Kegel (Qualifikation 592 Kegel)

#### Seniorinnen B:

5. Platz Heidi Speck mit 506 Kegel

#### Senioren B:

19. Platz Roland Grün mit 467 Kegel

#### Seniorinnen C:

8. Platz Barbara Souici mit 489 Kegel

#### Senioren C:

2. Platz Klaus Kübel mit 559 Kegel (Qualifikation 522 Kegel)

Herzlichen Glückwunsch an **Klaus Kübel** zum Vizemeister.

Mit diesen guten Platzierungen konnten die Ettlinger erneut zeigen, dass sie auch auf Meisterschaften immer wieder für vordere Plätze gut sind und sogar Starterinnen und Starter für Deutsche Meisterschaften stellen können. Sportlich steht der Verein damit auf guten Füßen und will auch auf den noch folgenden Meisterschaften zeigen, dass er auch in den anderen, noch folgenden, Disziplinen immer wieder mit vorne dabei ist.

## Schützenverein Ettlingen

### Pokalschießen der Ettlinger Vereine und Interessengemeinschaften

Mit großem Interesse fand am vergangenen Wochenende, Freitag, 28., und Sonntag, 30. April, das 47. Pokalschießen der Ettlinger Vereine

und Interessengemeinschaften statt. 12 Vereine/Interessengemeinschaften aus Ettlingen, Schöllbronn, Spessart Ettlingenweier und Bruchhausen starteten mit 33 Mannschaften gegeneinander. Die 106 Teilnehmer setzten sich aus 33 Damen und 73 Herren zusammen. Geschossen wurde mit dem Luftgewehr 5 Schuss Probe und 10 Schuss Wertung auf den neuen Wanderpokal. Dieser wurde von der Historischen Bürgerwehr gestiftet, nachdem der letzte nach dreimaligem Sieg in ihren Besitz überging. *Hierfür herzlichen Dank an die Historische Bürgerwehr.*

Die drei besten Einzelstarter der Damen und Herren erhielten Urkunden und Medaillen. Die Siegerehrung fand auf der Terrasse der Gaststätte Schützenhaus im Beisein von Bürgermeister Dr. Moritz Heidecker statt, er überbrachte ein Grußwort der Stadt Ettlingen und unterstützte uns bei der Pokal- und Medaillenübergabe, dafür herzlichen Dank.

### Ergebnisse Mannschaftswertung:

1. Platz und Gewinner wurde die Mannschaft der Historischen Bürgerwehr 1715 e.V. mit den Startern Andreas Stahl 92, Lena Schmidt 90 und Angelina Monteforte 94, mit der Gesamttrinzahl von 276 Ringen

2. Platz TV 05 Bruchhausen mit den Startern Nele Kappenberger 94, Stefan Daute 89 und Harald Kaiser 89, 272 Ringe

3. Platz Wasener Carneval Club mit den Startern Volker Lechner 89, Veronika McInturff 88 und Nikolas Hiltcher 85, 262 Ringe

### Einzelwertung Damen:

1. Platz Nele Kappenberger vom TV 05 Bruchhausen 94 Ringe (97,2)

2. Platz Angelina Monteforte Historische Bürgerwehr 1715 e.V. 94 Ringe (96,2)

3. Platz Lena Schmidt Historische Bürgerwehr 1715 e.V. 90 Ringe

### Einzelwertung Herren:

1. Platz Andreas Stahl Historische Bürgerwehr 1715 e.V. 92 Ringe

2. Platz Tobias Eichberg Spessarter Eber e.V. 90 Ringe (94,7)

3. Platz Thomas Steidl Historische Bürgerwehr 1715 e.V. 90 Ringe (94,3)

Am Anschluss an das Pokalschießen konnten die Teilnehmer am Jedermannschießen mit dem KK-Gewehr teilnehmen. Auch hier wurden den drei Besten Pokalen überreicht.

1. Platz Ernst Hörter 20 Ringe (21,1 10tel-Wertung 626,4 Teiler)

2. Platz Ann-Kathrin Bellm 20 Ringe (20,9 10tel-Wertung 936,5 Teiler)

3. Platz Veronika McInturff 20 Ringe (20,9 10tel-Wertung 950 Teiler)

Die Mannschaften mit den meisten gemeldeten Teilnehmern erhalten für ihren besten Starter einen eigenen Pokal. Diese waren

dieses Mal die Historische Bürgerwehr und der Hundesportverein: Die beste Teilnehmerin war bei der Historischen Bürgerwehr Angelina Monteforte und beim Hundesportverein Dieter Bajer, herzlichen Glückwunsch.



Die Gewinner des Pokalschießens

Foto: K. Ulbricht

### 1. Rundenwettkampf 25-m Pistole

Am 23. April fand auf unserer Anlage der erste Rundenwettkampf dieser Saison in der Disziplin Sportpistole in der Gruppe B statt. Geschossen werden insgesamt 30 Schuss, je 15 Präzision und 15 auf Duellscheiben. Die Gegner kamen aus Karlsruhe vom SC Mühlburg.

	Präzision	Duell	Gesamt
SV Ettlingen			
Oskar Neuschl	125	121	246 Ringe
Jens Mußler	128	122	250 Ringe
Bernhard	112	113	225 Ringe
Kastner			
AK Werner	103	116	219 Ringe
Seifried			
Gesamt			721 Ringe
SC Mühlburg			
Dominic Müller	137	133	270 Ringe
Axel Stein	137	130	267 Ringe
Dietmar	120	124	244 Ringe
Heidrich			
AK Armin Mohr	115	123	238 Ringe
AK Nico Warth	127	94	221 Ringe
Gesamt			781 Ringe

Endergebnis: 721 zu 781 Ringe für die Mühlburger Schützen.

### Jahreshauptversammlung

Am kommenden Freitag findet unsere Jahreshauptversammlung um 19.30 Uhr in der Gaststätte Schützenhaus statt.

### Jahreshauptversammlung

Am vergangenen Freitag, 5. Mai, fand in unserer Gaststätte Schützenhaus unsere Jahreshauptversammlung statt. Nach der Begrüßung der anwesenden Mitglieder, der Ehrenmitglieder und des Schützenkönigs durch unsere Oberschützenmeisterin Marion Marmein erhoben sich die Anwesenden zum Gedenken unserer Verstorbenen.

Danach wurde der Bericht der OSM verlesen. Es wurde auf die sportlichen Teilnahmen und insbesondere die Erfolge der Schützen hingewiesen. Im zweiten Teil des Vortrages wurde auf den Umbau der Gaststätte eingegangen, was von den Anwesenden mit Interesse verfolgt wurde. Hier wurden die Mitglieder Hans Pflieger, Herbert Schroth sowie Marita und Herold Wilke im Besonderen genannt,

die während der Umbauphase zahlreiche Arbeitsstunden leisteten.

Als Nächstes folgten die Berichte der Sportleitung, des Schatzmeisters, des Ehrenrates und der Kassenprüfer. Fragen zu den Berichten wurden nicht gestellt.

Im Anschluss wurde der Vorstand einstimmig entlastet.

Nun folgten die Wahlen:

Einstimmig wiedergewählt wurde Oberschützenmeisterin Marion Marmein.

Wiedergewählt wurden der 1. Schützenmeister Karsten Ulbricht, Schriftführerin Angelika Kirn, Kassenprüfer Thomas Wipper und die beiden Beisitzer Hans Pflieger und Herbert Schroth. Von der Versammlung bestätigt wurden Bogenreferent Peter Oberbach und Luftwaffenreferent Herold Wilke.

Nun folgte der Tagesordnungspunkt Beitragsanpassung. Nach der Gegenüberstellung der Einnahmen und Ausgaben war klar, dass man die Beiträge erhöhen musste. Die Erhöhung wurde mit drei Gegenstimmen für 2024 genehmigt.

Beim letzten Tagesordnungspunkt Verschiedenes wurde Georg Thimm für die Führung der Homepage gedankt. Außerdem wurden die Mitglieder gebeten, an den vereinsinternen Monatswertungen und den Turnieren in den Kugeldisziplinen teilzunehmen.

### 2. Rundenwettkampf Sportpistole

Am vergangenen Sonntag, 7. Mai fand in Daxlanden der zweite Rundenwettkampf mit der Sportpistole in der Gruppe B statt. Geschossen wird auf 25 Meter, je 15 Schuss Präzision und Duell.

Hier die Ergebnisse im Einzelnen:

SSV Daxlanden 1

Jens Jakob	131	139	270 Ringe
Alexander Wegert	120	136	256 Ringe
Achim Gallus	121	120	241 Ringe
AK Vincent Feigebutz	113	104	217 Ringe
Gesamt			767 Ringe

SV Ettlingen 1

Oskar Neuschl	124	136	260 Ringe
Jens Mußler	123	129	252 Ringe
Bernhard Kastner	102	111	213 Ringe
Gesamt			725 Ringe

Endstand 767 zu 725 Ringe für die Daxlander Schützen.

## Shotokan Karate Ettlingen e.V.

### OB Arnold besucht unser Training

Am 25. April erwarteten wir hohen Besuch in unserem Dienstagstraining. Trotz vollen Terminkalenders nahm sich Oberbürgermeister Johannes Arnold Zeit und folgte der Einladung unseres Vereins. Neben Gesprächen, wie es unserem noch jungen Verein bisher ergeht, gewann Herr Arnold auch einen Einblick in unser Training. Er stellte sehr interessiert Fragen über unsere Sportart Karate und es entstand ein netter Austausch mit unseren Vereinsmitgliedern. Hauptanliegen für uns war es aber, Ettlignens Oberbürgermeister unseren Dank auszusprechen. Gerade in der Anfangszeit unserer Vereinsgründung darf-

ten wir von der Stadt Ettlingen eine besondere Unterstützung erfahren, was bis heute noch anhält. Ein großer Dank geht an dieser Stelle an Herrn Arnold sowie an Herrn Bader, Amtsleiter des Kultur- und Sportamts.



Foto: Heinrichs

## KGH Phönix Albtal e.V./ Abteilung Ettlingen

### Judonachwuchs kämpft um Qualifikation zur Landesmeisterschaft in Bad Herrenalb

Am 29. April richtete der KGH Phönix Albtal in der Sporthalle der Falkensteinschule (Dobeltalhalle) das erste Mal in seiner Vereinsgeschichte die Bezirkseinzelsmeisterschaften U11 des Bezirkes Nordbaden aus. Zu diesem Turnier traten 14 Vereine mit insgesamt 70 Judokas (22 weiblich und 48 männlich) in jeweils 10 Gewichtsklassen nach Geschlechtern getrennt an. In insgesamt 97 Begegnungen wurde um die Qualifikation zur Landesmeisterschaft Baden gekämpft. Denn nur die ersten sechs Plätze qualifizieren sich für die Landesmeisterschaft, die das höchst mögliche Turnier in der Altersklasse ist.

Die Veranstaltung des Turnieres war ein voller Erfolg. Auch die Judokas des KGH Phönix Albtal konnten ein super Ergebnis erkämpfen.



Foto: KGH Phönix Albtal e.V.

So gewannen in den **Begegnungen weiblich** **Viktoria Holdoner -24 kg den 1. Platz, Talea Meder -30 kg den 3. Platz, Philomena Roos -27 kg den 5. Platz und Amelie Ott den 7. Platz.**

In den **Begegnungen männlich** konnten sich **Benno Maucher -31 kg und Maximilian**

**Stock -40 kg den 1. Platz, Julius Strahm -31 kg den 2. Platz, Robert Schulze -34 kg den 3. Platz, Jonas Alexander Ott und Philipp Heilemann -25 kg den 5. Platz, Hendrik Oslath -34 kg den 7. Platz erkämpfen.**

Wir gratulieren unseren Judokas zu ihren tollen Ergebnissen und zur Qualifikation. Wir wünschen ihnen viel Erfolg bei der Badischen Landesmeisterschaft am 13.05. in Freiburg!

Wenn Sport der Antrieb und Spaß der Impuls ist, Du Lust auf **Judo, Aikido oder Tai-Chi** hast. Egal, ob du schon einmal eine der Sportarten betrieben hast oder sie ausprobieren möchtest, **dann melde dich bei uns!**

Wir bieten in **Bad Herrenalb** Judo ab 4 Jahren, in **Ettlingen** Judo ab 6 Jahren, Aikido ab 15 Jahren und Tai-Chi für Erwachsene an.

Weitere Infos und Trainingszeiten unter [www.phoenix-albtal.de](http://www.phoenix-albtal.de), [info@phoenix-albtal.de](mailto:info@phoenix-albtal.de), [Aikido@phoenix-albtal.de](mailto:Aikido@phoenix-albtal.de), [Judo@phoenix-albtal.de](mailto:Judo@phoenix-albtal.de), [Tai-Chi@phoenix-albtal.de](mailto:Tai-Chi@phoenix-albtal.de), auch auf Facebook und Instagram.

## Albgau Big Band

### Rückblick 1.-Mai-Fest 2023

Am 1. Mai konnten wir traditionell unsere Gäste, bei zum Glück fast bis zum Abend anhaltendem gutem Frühlingswetter, im Horbachpark begrüßen. Es spielte zweimal unsere Big Band zur Unterhaltung der zahlreichen Gäste. Für das leibliche Wohl war wieder bestens gesorgt. Wir können auf ein gelungenes 1.-Mai-Fest zurückblicken.

Wir sagen an dieser Stelle Danke

- an unsere Musiker\*innen für ihren musikalischen Einsatz
- an unseren Dirigenten Jürgen Langmaier
- an die fleißigen Helfer\*innen beim Aufbau und Abbau sowie beim Festbetrieb, auch der befreundeten Vereine
- an die fleißigen Kuchenbäckerinnen
- ein ganz besonderer Dank gilt Ihnen, liebe Gäste, für Ihren Besuch!

### Vorankündigung:

18.06.2023, 12.30 Uhr - 13.15 Uhr  
Bezirksmusikfest Musikverein Lyra, Waldbronn-Reichenbach



1.-Mai-Fest 2023

Foto: Big Band Albgau Musikzug

## Musikverein Ettlingen

### Konzert mit neuem Dirigenten

„Neue Besen kehren gut“ und unter der neuen Leitung des Dirigenten Joachim Hummel

lud die Spielgemeinschaft „Harmonie“ Ruppurr/Musikverein Ettlingen am 29.4. zu einem beschwingten Abend in die Stadthalle in Ettlingen ein. Das Motto des Abends lautete: HAPPY HOUR – ein Begriff, den man von Restaurants und Bars kennt, in denen man in einem zeitlich begrenzten Rahmen Cocktails zu günstigen Preisen erwerben kann.

Cocktails und die Musikstücke des Abends – wie passt das zusammen?

Die Antwort auf diese Frage gab das Moderatorenpaar Simone Werry und Achim Jakob. So erfuhr das Publikum, dass das erste Stück „The Hustle“ (Mc Coy/arr. Bocci) von dem Komponisten in einem Nachtclub beim Zuschauen des gleichnamigen Tanzes entstanden war und später auch noch der passende Cocktail kreiert wurde. Die beiden darauffolgenden Stücke „Over The Rainbow (Arlen/arr. Brubaker) sowie „Stormy Weather (Arlen/arr.Saurer) boten sich als Ensemble an, da sie aus der gleichen Zeit stammen. Corinna Frank (Querflöte) und Daniel Hermann (Trompete) als Solisten bekamen anschließend besonderen Applaus.

Überhaupt gab es an diesem Abend viele Soli in den einzelnen Registern. Im „Birdland (Zawinul/arr.Naulais) waren dies Michael Werry/Saxofon und Achim Jakob/Trompete. Im Musikstück „Mac Arthur Park“ (Webb/arr.Sparke) verarbeitete der Komponist seinen Liebeskummer und um gar keine trübsinnigen Gedanken aufkommen zu lassen, genehmigten sich S. Werry und A. Jakob sofort den gleichnamigen Cocktail als Stimmungsaufheller!

Auch die Gäste konnten in der Pause Happy-Hour-Cocktails trinken, um sich anschließend zum Beach Club zu begeben.

Nun hatte es sich das Moderatorenpaar auf Liegestühlen bequem gemacht und wünschte sich für ihre „Auszeit“ südamerikanische Rhythmen – umgesetzt wurde dieser Wunsch mit „Watermelon Man“ (Hancock/arr. Götz) sowie „Soul Bossanova“ (Jones).

Am Ende des musikalischen Abends feierte man noch an der „Copacabana“ (Manilow/arr.de Mey) und an „Las Playas de Rio“ (Kees Vlak). Bei der großen Strandparty ließen Simone Werry und Achim Jakob ihre Happy Hour ausklingen – natürlich wieder mit einem Cocktail. Als Zugabe spielte das Orchester den bekannten und beliebten Titel „Sir Duke“ – gesungen von Stevie Wonder als eine Hommage an den berühmten Jazzmusiker Duke Ellington. Begeistert forderte das Publikum eine weitere Zugabe ein und das Orchester bedankte sich gerne beim Publikum mit „Stormy Weather“, aus dem ersten Teil des Konzertabends.



Konzert

Foto: MVE

### Mitgliederversammlung und Ehrungen

Am 5. Mai fand die Mitgliederversammlung statt. Vorsitzender Heinrich Lehr begrüßte

die Anwesenden und gedachte zunächst der Verstorbenen (Werner Reich und Siegbert Masino).

Im Rückblick auf das Jahr 2022 wurde deutlich, dass der übliche Betrieb mit Proben, Auftritten sowie das Marktfest wieder aufgenommen werden konnte. Das Orchester hat neue Musiker gewonnen, zwei große Konzerte wurden in Ettligen erfolgreich durchgeführt. Die Ehrungen aus dem Jubiläumsjahr konnten übergeben sowie die ProMusica Plakette übernommen werden. Dirigent Julian Reichard hat uns leider zum Jahresende aus beruflichen Gründen verlassen müssen. Nahtlos konnte kurz vor Weihnachten der neue Dirigent, Joachim Hummel, gewonnen werden.

Kassier Reinhard Engel stellte einen positiven Überschuss fest, der das Minus aus dem Vorjahr 2021 mangels Einnahmen ausgleichen konnte. Besorgt ist er über die Verdoppelung der Beteiligung an den Kosten für die Proberäume ab 2023.

Rolf Stauß bat um Entlastung der Vorstandschaft, sie wurde einstimmig gewährt. In den folgenden Wahlen konnten zur großen Freude alle Ämter besetzt werden. Heinrich Lehr wurde in seinem Amt als 1. Vorsitzender bestätigt. Réka Illés, aktive Musikerin, wurde zur stellvertretenden Vorsitzenden sowie zur Schriftführerin gewählt. Als aktiver Beisitzer wurde Michael Werry bestätigt. Inge Grether, bisher stellvertretende Vorsitzende, bleibt uns als passive Beisitzerin erhalten. Kassensprüfer sind nun Hadi Bergmann und Manfred Binder. Für die Spielgemeinschaft ist Stephan Rothe weiterhin Musikervorstand und die aktive Musikerin Julia Schlingermann übernimmt die Aufgabe der Medienbeauftragten.

### Ehrungen

Heinrich Lehr bedankte sich mit Urkunde und einem kleinen Präsent für die langjährige Mitgliedschaft bei Franz Brückner für 10 Jahre, Karl-Heinz Jooß für 30 Jahre und Adolf Brock für 70 Jahre. Klar, dass man sich da im Anschluss angeregt an alte Geschichten und Zeiten erinnerte und noch lange zusammen verweilte.



R. Illés, H. Lehr, M. Werry, K.-H. Jooß, F. Brückner, A. Brock, R. Engel, I. Grether  
Foto: MVE

## GV Liedertafel Ettligen 1842 e.V.

### Eine weitere gelungene offene Probe

Am vergangenen Samstag, den 06. Mai fand in den Räumlichkeiten des Wasener Carnivals-Clubs (WCC) in Ettligen die zweite offene Probe statt. Die Leitung der zwei-

stündigen Probe übernahm Irina Hartmann, Vizedirigentin von vocalis, dem modernen Chor der Liedertafel. Zur Probe waren fast 50 Sängerinnen und Sänger erschienen, sowohl die Mitglieder des Stammchores und von vocalis als auch die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Projektchöre „Silberklang“ und „Quer-Beat“. Geprobt wurden Stücke, die für den gemeinsamen Auftritt beim Chorfest der Liedertafel am 18. Juni vorgesehen sind. Wie schon bei der gemeinsamen Probe im April, waren auch diesmal volle Konzentration und gleichzeitig Freude am Singen deutlich zu spüren. Für die Überlassung des Proberaums dankt die Liedertafel dem WCC herzlich. Die Probe wurde im Rahmen des Projekts „Die Liedertafel singt – alle singen mit“ gefördert durch das Programm „Neustart Amateurmusik“ des Bundesmusikverbandes Chor & Orchester (BMCO).



Foto: Brigitte Mayland

Weitere Proben der beiden Projektchöre sind für den 23.05. („Silberklang“) und den 24.05. („Quer-Beat“), jeweils um 18:00 Uhr geplant. Für die Interessierten, die noch nichts darüber wissen, aber vielleicht dennoch einsteigen möchten: bei „Quer-Beat“ wird gesungen, was Spaß macht. Ohne Grenzen, ohne Hemmungen, ohne Verpflichtung. Wer ein bisschen mehr möchte, ist beim Projektchor „Silberklang“ genau richtig. Gesungen wird ein- bis dreistimmig, und im Mittelpunkt stehen bekannte und neuentdeckte Filmmelodien. Auch hier gilt: eine Verpflichtung gibt es nicht, ebenso wenig ein Vorsingen. Ein Einstieg und Reinschnuppern sind auch bei den nächsten Terminen noch weiterhin möglich. Wie immer werden die Projektchöre von Sonja Reinsfelder, Dirigentin des Stammchores geleitet. Treffpunkt ist im Kasino am Dickhäuterplatz 22 in Ettligen. Wir freuen uns auf viele bekannte und neue Sängerinnen und Sänger!

## Marinekameradschaft

### MK weiterhin unter bewährter Leitung

Zur Jahreshauptversammlung kamen die Mitglieder der Ettliger Marinekameradschaft am vergangenen Donnerstag im Vereinsheim zusammen. Nach der Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden und der Feststellung der Be-

schlussfähigkeit wurde die Tagesordnung genehmigt und die Anwesenden erhoben sich, um der drei im letzten Jahr verstorbenen Vereinsmitglieder zu gedenken.



Harald Brück führt weiterhin die MK  
Foto: MK

In seinem Bericht über das vergangene Jahr brachte Harald Brück als Vorsitzender zunächst seine Freude zum Ausdruck, dass der Verein die Coronazeit verhältnismäßig gut überstanden hat, der Shantychor ab dem Frühjahr wieder regelmäßig proben durfte und

auch Auftritte wieder wahrgenommen werden konnten, sowohl in der Öffentlichkeit als auch im privaten Bereich oder vor allem auch in verschiedenen Pflegeeinrichtungen. Sorgen bereitet jedoch nach wie vor der Mitgliederstand im Verein insgesamt und vor allem beim Shantychor. Verschiedene Vorschläge zur Verbesserung der Lage wurden danach diskutiert, die es nun gilt umzusetzen.

Über eine zufriedenstellende Kassenlage konnte der Kassier berichten, dem von den Kassensprüfern eine korrekte Buchführung bescheinigt wurde.

Michael Brümmer, als zweiter Vorsitzender, führt u. a. die Anwesenheitsliste der Chor-Teilnehmer bei den Proben und Auftritten. Das waren 2022 (trotz Coronapause) insgesamt 54 Termine, wovon 21 auf Chorauftritte entfielen.

Gleich zwei Teilnehmer, nämlich er selbst und Bernd Nordmeyer, haben keinen einzigen Termin versäumt, waren also immer dabei und wurden deshalb beide zum „Chorkönig 2022“ gekürt und vom 1. Vorsitzenden beglückwünscht.

Seit dem vergangenen Jahr ist wieder ein Chorausschuss im Amt, über dessen Tätigkeit Hans-Hermann Hasselbusch berichtete. Nachdem sowohl der Kassier als auch die Vorstandschaft entlastet wurden, standen die Neuwahlen an. Zu wählen waren in diesem Jahr neben dem 1. Vorsitzenden noch der Schriftführer sowie zwei Beisitzer. Diese Ämter hatten bisher inne: Harald Brück, Hans-Hermann Hasselbusch, Alois Ledwina und Franz Winter.

Alle vier wurden in ihren Ämtern bestätigt, sind somit für die nächsten beiden Jahre gewählt und die Vorstandschaft der MK ist wieder komplett.

Nach gut zwei Stunden war die Versammlung zu Ende und H. Brück schloss sie mit einem Dank an alle und einem ganz besonderen an „Thekenchef“ Bernd Nordmeyer für seinen nimmermüden Einsatz hinter dem Tresen zum Wohle seiner Chorkameraden. Anschließend durften sich alle an ganz besonders leckeren Schnitzchen erfreuen, die er aus Anlass seines 75. Geburtstages gerichtet hatte.

## Jazzclub Ettlingen e.V.

### Konzert mit der Bigband17 aus der Reihe „Steffen Dix lädt ein...“

Auf der Bühne dürfte es an diesem Abend etwas mehr „Gedränge“ als sonst üblich geben, denn **Steffen Dix** hat für dieses Konzert gleich eine komplette Bigband eingeladen. Die nach ihrem Gründungsjahr 2017 benannte **Bigband17** ist eine aus Profi-Musikern und ambitionierten Laien im Rhein-Neckar-Raum bestehende Formation unter der musikalischen Leitung von **Stephan Zimmermann**, der nicht nur als gefragter Trompeter in verschiedenen renommierten Bigbands tätig war und Konzerttourneen mit zahlreichen internationalen Musikern gespielt hat, sondern auch als Professor für Jazz Trompete und Ensemble an der staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Mannheim lehrt.

Die Bigband17 setzt sich insbesondere intensiv mit der Musik der Kenny Clarke/Francy Boland Big Band auseinander, welche in den späten 1960er- und 70er-Jahren in Europa und der Welt sehr erfolgreich unterwegs war und für ihre vielseitige und facettenreiche sowie trotzdem gut zugängliche und mitreißende Musik bekannt geworden ist. Hinzu kommen Arrangements legendärer Bigbands aus ähnlicher Zeit, wie z.B. Buddy Rich Big Band, Mel Lewis/Thad Jones Orchestra, Peter Herbolzheimers Rhythm Combination & Brass oder auch aus der Feder des legendären Arrangeurs Bill Holman. Die Musiker der Bigband17 scheuen dabei vor keinen Mühen zurück, um diese Musik wieder aufleben zu lassen. Da nur wenige Arrangements kommerziell verfügbar sind, musste die Musik zu meist von Originalaufnahmen transkribiert, also abgehört und aufgeschrieben werden. Diese kostbare Tradition der großen Bigbands wird von der Bigband17 gepflegt und an diesem Abend präsentiert, damit dieser Klang nicht nur als Soundtrack einer fernen Vergangenheit wahrgenommen wird, sondern als das, was er ist, nämlich live gespielte, handgemachte und pulsierende musikalische Lebensfreude.

Die Veranstaltung findet am Freitag, **12.5.** im **Birdland 59** (Keller der Musikschule) in Ettlingen, Pforzheimer Straße 25 statt. Konzertbeginn ist **20:30 Uhr** (Einlass 19:30 Uhr). Der Eintritt kostet 14 € (9 € ermäßigt). Karten gibt es im Vorverkauf unter <http://www.birdland59.de> oder an der Abendkasse.

## NaturFreunde Deutschlands Ortsgruppe Ettlingen e.V.

### Besuch beim Waldkindergarten

Seit einiger Zeit hat sich ja in unmittelbarer Nachbarschaft des Naturfreundehauses der Waldkindergarten angesiedelt.

Von Anfang an hatten die Naturfreunde einen guten Kontakt zu den dortigen Erziehern und Kindern.

So wurden die Kinder im Frühling auch auf unsere Nordic Walking Gruppe aufmerksam, die sich dienstags vor dem Stadtheim trifft. Meistens beginnt die Gruppe dort ihr Training mit einigen Aufwärmübungen. Die Kinder des Waldkindergartens fanden das sehr interessant und wollten mitmachen. Gesagt, getan und so wurde die kleine Übungseinheit gemeinsam absolviert!

Und die Kinder freuen sich schon auf eine Wiederholung.

### Termine:

**17.05. Mittwochswanderung** von Maxau um den Knielinger See. Abschlusseinkehr im Knielinger Albhäusle.

Gehzeit ca. 2 Stunden, ca. 7 km, leichte Streckenführung. Abfahrt um 13:08 Uhr Ettlingen Stadtbahnhof. Anmeldung erbeten bis 15.05. bei Karl-Heinz Still Telefon 0721-9454 8248

**18.05. Waldfest** der Forchheimer Naturfreunde ab 11 Uhr im „Häusle“ in Forchheim/Silberstreifen. Anreise mit Bus, Bahn, Fahrrad oder zu Fuß

**25.05. Waldbaden**



Foto: A. Ledwina

-Wahrnehmung und Entspannung im Wald, 16:00-18:00 Uhr. Treffpunkt im Stadtheim. Auskunft und Anmeldung Nicole Schumacher-Tschan, 07243 91566

## Schwarzwaldverein Ortsgruppe Ettlingen e.V.

### Zum Tag des Wanderns – „Auf zum kleinen Matterhorn“ Sonntag, 14.05.

### Eine Veranstaltung des Schwarzwaldvereins Ettlingen mit dem Deutschen Wanderverband

Von Au im Murgtal steigen wir auf dem Fel senweg auf zum Naturdenkmal kleines Matterhorn. Immer gemächlich ansteigend wird der Bergsattel bei der Rote Lache erreicht. Von hier aus ist es nicht mehr weit bis zu der Einkehr beim Scherrhof. Nach einer gemütlichen Rast geht es stetig bergab bis nach Baden-Baden-Lichtental.

Abfahrt: Ettlingen Stadtbahnhof 08:48 Uhr Karlsruhe Hbf Vorplatz 09:11 Uhr

Gehzeit: ca. 5 Stunden / 16 km / 500 hm  
Erforderlich: Regiokarte bzw. Deutschlandticket

Wanderführer: Manfred Hennhöfer

Kontakt: Telefon 07246 7272

E-Mail: [hennhoe@web.de](mailto:hennhoe@web.de)

### Rückblick auf die Mitgliederversammlung Bei der Mitgliederversammlung am 26.4. konnte der Vorsitzende Manfred Hennhöfer neben zahlreichen Vereinsangehörigen auch den Vorsitzenden des Bezirks Albtal, Dietmar Hartmann, begrüßen.

Bei seinem Rückblick erörterte er die Situation des Vereins, der sich trotz der zurückliegenden Coronakrise stabilisiert hat.

Die Mitgliederzahl ist stabil geblieben, was nicht zuletzt auf das gute Veranstaltungsprogramm zurückzuführen ist. Allerdings steigt das Durchschnittsalter weiter und es mangelt an Mitgliedern, die bereit sind, sich aktiv in den Verein einzubringen.

In den nächsten Jahren wird die Verbesserung der Vereinsstruktur in diesen Punkten eine primäre Aufgabe darstellen.

Der **Wanderwart Werner Deininger** blickte auf ein erfolgreiches Wanderjahr zurück, bei dem 845 Wanderer die zahlreich veranstalteten Wanderungen begleiteten. Hierbei wurden insgesamt 294 Kilometer zurückgelegt. Neben den obligatorischen Wanderungen wurden auch kulturelle Veranstaltungen wie z. B. ein Theaterbesuch und ein Singnachmittag durchgeführt. Sein besonderer Dank richtete sich hierbei an die 15 aktiven Wanderführer und Wanderführerinnen.

Der **Wegewart Michael Müller** erläuterte seine zeitaufwändige und teilweise auch anstrengende Betätigung in der Betreuung der rund 180 Kilometer Wanderwege. Ettlingen hat im Albtal dabei den „größten Brocken“ zu meistern. Die anderen Ortsvereine haben durchweg nur ein Wegenetz von weit unter hundert Kilometer zu betreuen. Eine Möglichkeit, diese Arbeit zu entlasten, besteht eventuell durch sogenannte **Wegepaten**, die Missstände bei den Wanderwegen bei ihm melden.

**Die Kassenwartin Ellen Kitter** zeigte auf, dass der Verein zwar durch die Coronakrise einige Einbußen hatte, aber trotzdem weiterhin auf gesunden wirtschaftlichen Füßen steht. Dies ist allerdings nur durch eine sparsame Haushaltsführung möglich.

### Nach den Berichten konnte die gesamte Vorstandschaft entlastet werden.

Anschließend wurde über eine Beitragserhöhung der zuletzt vor über 15 Jahren angepassten Mitgliedsbeiträgen diskutiert und mit großer Mehrheit eine Anpassung beschlossen. **Die Mitgliedsbeiträge werden nächstes Jahr um € 5 angehoben.**

Bei den **Ehrungen** konnte der Vorsitzende Anneliese Heilmann, Irma Hug und Karl Hug für **25 Jahre Mitgliedschaft** das bronzene Treueabzeichen überreichen. Andrea Koch erhielt für **40 Jahre Mitgliedschaft** das silberne Treueabzeichen und Wiltraud Ulsamer für **70 Jahre Mitgliedschaft** das goldene Treueabzeichen.

Eine **besondere Ehrung** konnte er dem langjährigen Wanderwart Werner Deininger und dem ebenfalls langjährigen Wegewart Michael Müller in Form des bronzenen Ehrenzeichens überreichen.

Der Bezirksvorsitzende Dietmar Hartmann durfte eine besondere Ehrung vollziehen.





Ehrung Jahreshauptversammlung 2023  
Foto: Manfred Hennhöfer

**Für ihr langjähriges Engagement in der Vereinsführung, die sie über 10 Jahre als Vorsitzende prägte, überreichte er der Ehrenvorsitzenden Helga Grawe das silberne Ehrenzeichen.**

## Deutscher Alpenverein Sektion Ettlingen e.V.

### Wandern am Wochenende

#### Sa. 13. Mai

**Sportwandern** mit Heidi Georgi zum Roßberg. Vom Stadtbahnhof Freudenstadt geht es auf dem Mittelweg bis zum Schmidberger Platz und hinüber zum Roßberg. Hier gibt es einen schönen Rastplatz beim Friedwald. Anschließend nehmen wir die Roßsteige hinunter zum Stausee der Kleinen Kinzig. Nun gehen wir am westlichen Ufer entlang und wieder hinauf nach Freudenstadt. Anforderungen: Kondition für ca. 33 km Strecke und 650 Hm auf teilweise schmalen Wurzelpfaden, Trittsicherheit, Rucksackverpflegung. Eine Anmeldung ist erwünscht unter [heidi.georgi@web.de](mailto:heidi.georgi@web.de). Treffpunkt: um 7 Uhr am Parkplatz des PSK, Ettlinger Allee 9, Haltestelle Dammerstock. Gäste sind willkommen.

#### So. 14. Mai

**Wanderung für Jedermann** mit Beate Münchinger zu den Orchideen am Silberberg. Eine Runde um Heimsheim in westlicher Richtung über das Biet. Anforderungen: Kondition für ca. 15 km Strecke, Interesse an Flora und Fauna. Treffpunkt: um 9 Uhr am Parkplatz beim Friedhof Heimsheim. Gäste sind willkommen.

## Diakonisches Werk

### Infoabend zur Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung

Unabhängig vom Alter können Menschen vorübergehend oder dauerhaft in Situationen kommen, in denen sie ihre Angelegenheiten nicht mehr selbst regeln können. Daher ist es wichtig, schon in gesunden Tagen zu klären, wer sich in solchen Situationen um diese Belange, d. h. die Vertretung in privaten und fi-

nanziellen Angelegenheiten, kümmern soll. Grundlegende Informationen und hilfreiche Tipps zum Thema Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung gibt der Diakonieverein für rechtliche Betreuungen Landkreis Karlsruhe e. V. in einem Infoabend am **16. Mai** von 17 bis 18.30 Uhr im Diakonischen Werk in Bruchsal, Wörthstr. 7 (Gruppenraum). Anmeldung bitte beim Diakonischen Werk, Tel.: 07243 54950, E-Mail: [claudia.zipf@diakonie-laka.de](mailto:claudia.zipf@diakonie-laka.de) oder [julia.schaefer@diakonie-laka.de](mailto:julia.schaefer@diakonie-laka.de).

## Freiwilligen Feuerwehr Ettlingen Abteilung Ettlingen- Stadt

### Wie aus Fremden Freunde wurden



Foto: Steffen Strack

Vom 21. bis zum 28. April besuchten 25 Jugendliche und deren Betreuer der Jeunes Sa-peurs-Pompiers d'Eprenay ihre Partnerstadt Ettlingen, um die Beziehungen zu ihrer Partnerjugendfeuerwehr wieder aufleben zu lassen. Der Besuch stand unter dem Motto „Aus Fremden werden Freunde“ und soll die Verbundenheit der beiden Jugendfeuerwehren pünktlich zum 70-jährigen Städtejubiläum wieder aufleben lassen. Die Gäste wurden am Freitag im Feuerwehrhaus herzlich empfangen und lernten die Mitglieder der Jugendfeuerwehr Ettlingen bei einem gemeinsamen Essen besser kennen.

Zur offiziellen Eröffnung des Champagnerfestes waren die verantwortlichen Jugendleiter aus Ettlingen und Eprenay am Samstag von unserem OB Johannes Arnold eingeladen. Zum gemeinsamen Mittagessen ging es danach wieder ins Feuerwehrhaus zurück. Gut gestärkt gab es anschließend eine Führung durch Ettlingen, die dankenswerterweise Janina Grimm als unsere Dolmetscherin übernommen hatte, um dann in gemischten Gruppen ein Geocaching durch die Innenstadt durchzuführen. Der Abend wurde gemeinsam mit einigen aktiven Mitgliedern der Ettlinger Feuerwehr bei BBQ und Musik gefeiert.

Am Sonntag stand eine anstrengende, 20 Kilometer lange Wanderung auf dem Programm. Die Strecke führte von Ettlingen nach Spessart zur Rüppichhütte, wo gemeinsam gespielt, getanzt und gegrillt wurde. Im Feuerwehrhaus Ettlingen gab es nach einem Gruppenfoto eine spontane Wasserschlacht. Zum Abschluss des Tages wurde gemeinsam Pizza belegt und verspeist.

An den restlichen Tagen der Woche wurden wir unter anderem von OB Johannes Arnold

zu einem gemeinsamen Empfang ins Rathaus eingeladen und haben danach bei einer gemeinsamen Übung die unterschiedlichen Vorgehensweisen im Löscheinsatz beider Länder kennengelernt. Zum Ausklang des Tages durften unsere französischen Freunde den Ausblick über Ettlingen aus der Drehleiter genießen. Für den Mittwoch haben die Jugendleiter eine Überraschung organisiert und wir durften hinter die Kulissen bei der Fa. Rosenbauer, dem größten Feuerwehrfahrzeughersteller weltweit, schauen. Gemeinsam mit Hr. Stöcklin, der uns beim Dolmetschen unterstützte, erhielt die Jugendfeuerwehr Eprenay eine Führung, wie eine Drehleiter vom Stahlstück bis zur Auslieferung entsteht.

Der Donnerstag begann mit einer Showübung der Betreuer aus Eprenay und endete für die Betreuer mit einem Besuch der integrierten Leitstelle Karlsruhe und der neuen Hauptfeuerwache, während die Jugendlichen gemeinsam mit den Mitgliedern der Feuerwehr Ettlingen übten. Als Abschluss gab es eine Fahrt mit den Ettlenger Löschfahrzeugen. Anschließend verabschiedeten wir uns voneinander bis zum St. Barbara Fest im November, um mit ihnen einen Gegenbesuch im Mai 2024 zu planen.

Insgesamt war der Besuch der Jugendfeuerwehr Eprenay in Ettlingen ein großer Erfolg. Die deutsch-französische Freundschaft wurde gestärkt und die Jugendlichen sammelten viele unvergessliche Erfahrungen. Wir hoffen auf eine Fortsetzung dieses Austauschs in der Zukunft.

Wir möchten uns bei allen bedanken, die uns während des Besuches unterstützt haben, besonders allerdings bei unseren Übersetzern Janina Grimm und Hr. Stöcklin, ohne sie wären viele Dinge nicht möglich gewesen. Vive Eprenay, Vive Ettlingen

## DRK Ortsverein Ettlingen

### Einladung zur Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung des DRK Ortsverein Ettlingen e. V. findet am Freitag, 26.05.2023, um 20 Uhr im DRK-Haus, Dieselstr. 1, Ettlingen statt.

Alle Mitglieder sind hierzu herzlich eingeladen.

### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Berichte
  - des Vorsitzenden
  - des Schatzmeisters
  - des Jugendleiters
  - der Leiterin Seniorengymnastik
  - der Kassenprüfer
4. Aussprache zu den Berichten
5. Entlastung des Vorstands
6. Grußworte
7. Verschiedenes

Anträge, Wünsche sowie Einwendungen zur Tagesordnung können bis spätestens 19.05.2023 schriftlich beim 1. Vorstand Gerhard Tessen, Im Ferning 24 - 26, 76275 Ettlingen eingereicht werden.

## AWO Ortsverein Ettlingen e.V.

### AWO Bingo für alle

Nächster Termin: 17. Mai, 15 Uhr

... und dann immer 14-tägig jeweils am Mittwoch, um 15 – 17 Uhr, im Karl-Still-Haus der AWO, Im Ferning 8, in Ettlingen.

Klassische 5x5-Spielscheine, Spieleinsatz 0,50 Euro, Geld- und Sachpreise, maximal 14 Spiele.

Auch Anfängerinnen und Anfänger sind willkommen und werden eingewiesen. Kaffee gibt's umsonst. Kalte Getränke sind erhältlich. Nette Unterhaltung und Abwechslung. Ohne Anmeldung.

## Kaffeehäusle Ettlingen e.V.

### Veranstaltungen im Mai

Im **Mai** ist vorgesehen, dass wir uns an den kommenden Sonntagen (**14., 21. und 28.5.**) präsentieren. An den genannten Sonntagen bieten wir von **14 bis 18 Uhr** im **Horbachpark** unsere Kaffeespezialitäten und selbst gebackenen Kuchen sowie alkoholfreie Getränke an. Am **13. Mai findet ab 9 Uhr im Horbachpark der alljährliche Spendenlauf der KJG St. Martin** statt. Diese Veranstaltung wird sehr gerne vom Kaffeehäusle Ettlingen unterstützt.

Auch zu Beginn der Saison haben wir uns über das große Interesse am Stand des Kaffeehäusle gefreut. Insbesondere darüber, dass unser Angebot angenommen wird und unser Ziel, die „**Inklusion**“ und „**Teilhabe**“, Menschen mit und ohne Behinderung arbeiten ehrenamtlich zusammen, gesehen wird. Wenn Sie einen Kuchen backen möchten, können Sie uns, auch kurzfristig, über die E-Mail-Adresse [info@kaffeehaeusle-ettlingen.de](mailto:info@kaffeehaeusle-ettlingen.de) eine Nachricht senden. Auch als Unterstützung am Stand des Kaffeehäusles sind Sie herzlich willkommen.

Weitere Informationen und die Ansprechpartner finden Sie unter [www.kaffeehaeusle-ettlingen.de](http://www.kaffeehaeusle-ettlingen.de). Telefonisch erreichen Sie uns unter der **07243/938105** oder **0151/65163851**. Wie bereits erwähnt: mit dem Kauf von Kuchen und/oder einer unserer Kaffeespezialitäten unterstützen Sie die ehrenamtliche Tätigkeit der Menschen mit Behinderung.

## Suchtberatungsstelle Ettlingen

### Das Suchtpräventionstheater #constantcraving feierte Premiere



Logo: AGJ Fachverband

am 29. April feierte das neue Suchtpräventionstheater #constantcraving des Stadt- und Landkreises Karlsruhe Premiere in der Insel des Jungen Staatstheaters.

Im Rahmen einer besonderen Kooperation des Präventionsbüro „Sucht“ der Stadt Karlsruhe, der AGJ Suchtberatung Ettlingen, des Sachgebiets Suchtprävention im Landrat-

samt Karlsruhe und des Jungen Staatstheaters wurde in den vergangenen 12 Monaten das Theaterstück #constantcraving entwickelt.

In dem Stück schreibt der vielfach ausgezeichnete Theaterautor Daniel Ratthei darüber, was Sucht bedeutet. Der Regisseurin, Janina Haring, und den Schauspielerinnen gelang es, die Worte des Autors authentisch und mitreißend umzusetzen.

Die unmittelbar an das Stück folgende Nachbesprechung mit Mitarbeitenden der AGJ Suchtberatung Ettlingen sowie zwei Betroffenen rundete den Premierenabend ab und sorgte für die Möglichkeit, inhaltlich ins Gespräch zu kommen.

Der Premierenabend des Suchpräventionstheaterstücks, das ab sofort in der Insel und in den Schulen (inkl. Nachbesprechung) aufgeführt werden wird, war ein voller Erfolg, was an den begeisterten Zuschauern in einem ausverkauften Saal zu erkennen war.

Wir bedanken uns nochmal herzlich bei den Sponsoren – AOK Mittlerer Oberrhein, Bürgerstiftung Ettlingen, Landwirtschaftliche Krankenkasse, BKK Landesverband Süd, Knappschaft Bahn See, FöSSL e.V. – ohne deren finanzielle Unterstützung eine Umsetzung des Suchtpräventionstheaters so nicht möglich gewesen wäre.



Foto: Junges Staatstheater Karlsruhe

Vorstellungen für Schulen können für das Schuljahr 2023/2024 über folgende Ansprechpartner gebucht werden:

#### Südlicher Landkreis:

Nina Gerich  
AGJ Suchtberatung Ettlingen  
07243 215305  
[nina.gerich@agj-freiburg.de](mailto:nina.gerich@agj-freiburg.de)

#### Nördlicher Landkreis:

Christina Mayer  
Landratsamt Karlsruhe  
07 21 936 - 65470  
[christina.mayer@landratsamt-karlsruhe.de](mailto:christina.mayer@landratsamt-karlsruhe.de)

#### Stadt Karlsruhe:

Philipp Weber  
Präventionsbüro SUCHT  
0721 133 - 5395 / 5391  
[Philipp.Weber@sjb.karlsruhe.de](mailto:Philipp.Weber@sjb.karlsruhe.de)

## Lions-Club

### Volksbank unterstützt

#### Jazz-Benefizkonzert

Die Vorbereitungen zum Benefizkonzert in der Stadthalle laufen auf Hochtouren. Am 1. Juli um 18.30 Uhr bringen die **Bigband**

## des Helmholtz Gymnasiums und Teddy Schmachl als Sänger und Entertainer musikalischen Schwung in die Stadthalle.

Dabei soll auch ein möglichst hoher Gewinn erzielt werden, damit Projekte der Region unterstützt werden können.



Herr Reindl, Vorstand der Volksbank Ettlingen eG, übergibt die Spende an Birgit Schäfer  
Foto: Lions-Club Ettlingen

Dazu Birgit Schäfer, Präsidentin im LIONS CLUB Ettlingen: „Der Erfolg des Konzerts ist von verschiedenen Faktoren abhängig. Ganz wichtig ist natürlich, dass wir mit unserem attraktiven Programm möglichst viele Zuhörer und Zuhörerinnen in die Stadthalle locken. Außerdem sprechen wir Unterstützer – wie die Volksbank – an, damit wir unsere Kosten decken können.“

„Bei so wichtigen Projekten ist die Volksbank natürlich ein verlässlicher Partner“ ergänzt Herr Reindl, Vorstand der Volksbank eG. „Wir sehen es als unsere unternehmerischen Verantwortung, uns mit Spenden und Sponsoring umfassend zu engagieren, gerade auch bei Institutionen wie dem Lions-Club Ettlingen.“ **Dem Lions-Club Ettlingen gehören aktuell 39 Mitglieder an, die sich ehrenamtlich engagieren, um mit den Erlösen soziale Projekte in der Region zu unterstützen.**

**Karten für das JAZZ-Benefizkonzert am 01. Juli sind über Reservix, die Touristinfo und in der Buchhandlung Raabe und in den BNN Geschäftsstellen erhältlich.**

## Ettlinger Bündnis gegen Rassismus und Neonazis

### Gedenken für die Ettlinger Opfer der Euthanasie

Bei der Gedenkfeier für die Opfer des deutschen Faschismus am Zwangsarbeiter\*innendenkmal auf dem Ettlinger Friedhof standen am letzten Sonntag die Euthanasieopfer im Fokus der Veranstaltung. Um diesen Menschen ihren Namen und ihre Würde zurückzugeben, sprachen Mitglieder des Ettlinger Bündnisses ihre Namen aus. Co-Sprecherin Monika Engelhardt-Behringer begrüßte Michael Auen, den 1.

Vorstand der Lebenshilfe Karlsruhe, Ettlingen und Umgebung e.V., der die Gedenkrede hielt, sowie die zahlreichen Gäste.



Michael Auen, 1. Vorstand der Lebenshilfe Karlsruhe, Ettlingen und Umgebung e.V., bei der Gedenkrede  
Foto: Liane Holl

Herr Auen erinnerte an die systematische Ermordung von Menschen mit Behinderungen, die einer menschenverachtenden Ideologie zum Opfer gefallen sind. Er stellte die Frage, wie zu verhindern ist, dass so etwas wieder geschieht. Seine Antwort sieht er in den Qualitäten der Demokratie. Mit Hannah Arendt und Martha Nussbaum

zitierte er zwei bedeutende Denkerinnen, die in ihren Werken die Bedeutung von Demokratie und Mitgefühl in unserer Gesellschaft betonen. Auch Bertold Brecht fordere uns auf, uns für eine gerechte Gesellschaft einzusetzen und uns gegen Ungerechtigkeit und Unterdrückung zu wehren. Er schilderte Beispiele, die die Benachteiligung von Menschen mit Behinderungen deutlich aufzeigen: jahrzehntelanger Ausschluss bei Wahlen, Ausschluss von der medialen Welt, keinen vollständigen Zugang zu medizinischer Versorgung.

Menschen mit Behinderungen, ihre Familien und Unterstützer gründeten 1958 die Lebenshilfe, um eine Stimme für diejenigen zu sein, die aufgrund ihrer Behinderung oft unsichtbar waren. Der Beginn der Lebenshilfe kann somit als eine Antwort auf die Gräueltaten der NS-Zeit verstanden werden.

Die T4-Aktion war eine von den Nationalsozialisten geplante und durchgeführte Kampagne, die im Rahmen des „Euthanasie-Programms“ stattfand. Ziel war es, Menschen mit geistigen oder körperlichen Behinderungen sowie psychischen Erkrankungen zu töten. Es war ein systematischer Versuch, Menschen mit Behinderungen als Last für die Gesellschaft darzustellen und als „unwertes Leben“ zu brandmarken. Diejenigen, die als unproduktiv oder als Belastung für die Gesellschaft angesehen wurden, wurden in sogenannten „Euthanasie“-Einrichtungen getötet. Schätzungsweise 200.000 bis 300.000 Menschen mit Behinderungen und geistigen Einschränkungen wurden in den Jahren 1939 bis 1941 getötet. Als Grund, warum das passieren konnte, nannte Michael Auen Gleichgültigkeit. Er stellte eindrücklich dar, dass es nicht nur die Befehlskette war, die zur Ermordung von Millionen von Menschen geführt hat, sondern auch die tiefe ideologische Überzeugung der Gesellschaft, dass bestimmte Gruppen von Menschen weniger wert waren als andere. Wir sollten uns verpflichten, eine Gesellschaft zu schaffen, die auf Gleichheit, Respekt und Empathie basiert, eine Gesellschaft, in der

Menschen mit Behinderungen nicht als Last angesehen werden, sondern als wertvolle Mitglieder, die einen einzigartigen Beitrag zu unserer Gesellschaft leisten. Herr Auen forderte dazu auf, wachsam zu sein und den Mund aufzumachen gegen Diskriminierung und Faschismus gleichermaßen, die eigene Gleichgültigkeit gegenüber den vielfältigen Ungerechtigkeiten in unserer unmittelbaren Umgebung immer wieder zu hinterfragen und zu überwinden.

Co-Sprecher Dieter Behringer verwies darauf, dass rein äußerlich Reichspräsident Paul von Hindenburg mit der Machtübertragung, also mit der Ernennung Hitlers zum Reichskanzler am 30. Januar 1933, die Verantwortung für das Verhängnis dieser 12 Jahre des faschistischen Terrors übernommen habe. „Er trägt damit auch die Schuld für die Ermordung der zu Beginn mit Namen genannten kranken Menschen aus Ettlingen, er hat Schuld am Leid und Tod der ermordeten Ettlinger Juden, der Ettlinger Sinti, der Zwangsarbeiterinnen und Zwangsarbeiter, der im Krieg getöteten Ettlinger Bürgerinnen und Bürger und nicht zuletzt auch der im Krieg Gefallenen Ettlinger. Und natürlich nicht nur der Ettlinger, sondern aller, die unter dem Faschismus zu leiden hatten, überall. Hindenburg, der Steigbügelhalter zur Macht des Hitler-Faschismus, ist bis heute Ehrenbürger der Stadt Ettlingen. Ihn aus dem Kreis der Ettlinger Ehrenbürger auszuschließen, wäre Sache des Gemeinderats.“

Hindenburg entspreche den Anforderungen an einen Ehrenbürger in keiner Weise. Mehr noch, er stehe diesen Anforderungen entgegen, denn er hat Ettlingen und den Bürger\*innen der Stadt unendliches Leid zugefügt.

Behringer dankte Helga Betsarkis für ihre wundervolle Akkordeon-Musik, mit der sie die Feier begleitete.

## Deutsch-Russische Gesellschaft

### Ausflug ins Baden-Baden des 19. Jahrhunderts

Am Samstag, **13.05.2023**, lädt die Deutsch-Russische Gesellschaft Ettlingen e. V. nach Baden-Baden zu einer Stadtführung auf den Spuren berühmter Persönlichkeiten ein. Die Slavistin und Vorsitzende der Turgenew-Gesellschaft Frau Renate Efferen führt uns in Stationen durch Baden-Baden, das damals sowohl Anziehungspunkt für Intellektuelle wie Künstler, Musiker und Schriftsteller, als auch für Mitglieder des russischen Adels und der Zarenfamilie war. Auch Wohlhabende anderer Länder zög es in die Sommerresidenz Baden-Baden, entweder um sich im milden Klima zu erholen, wegen der mondänen Galopprennen oder um ihr Glück im Casino zu versuchen. Daraus ergaben sich zahlreiche kulturelle und gesellschaftliche Verbindungen.

Für ihre Verdienste um die deutsch-russischen Beziehungen wurde Frau Efferen 2006 mit der Puschkina-Medaille ausgezeichnet.

**Achtung neue Zeit: Treffpunkt ist um 10:30 Uhr** am Eingang zum Casino. Dauer der Führung ca. 1,5 Std.

Die Kosten der Stadtführung übernimmt die DRG. Im Anschluss ist eine etwa halbstündige Führung im Casino bei einer Selbstbeteiligung von 8 € (Eintritt Casino) möglich. Anmeldungen auch wegen etwaiger Mitfahrgelegenheit unter [drg-ettlingen@e-mail.de](mailto:drg-ettlingen@e-mail.de) oder Tel. 07243 980259, Gerhard Feigenbutz.

## Bürgerverein Neuwiesenreben

### Aktuelles

#### Kurse in Kooperation mit dem Begegnungszentrum

#### Aktiv und sicher bis ins hohe Alter - Sturzprävention

dienstags von 11 bis 12 Uhr im Bürgertreff Neuwiesenreben am Berliner Platz

#### Fit am Stuhl

donnerstags von 14.30 bis 15.30 Uhr im Bürgertreff Neuwiesenreben am Berliner Platz

#### Pilates

Mittwochs von 19 bis 20 Uhr im Bürgertreff Neuwiesenreben am Berliner Platz

#### Bitte bringen Sie eine eigene Matte mit.

**Anmeldung und Infos unter der Telefonnummer: 07243 13420 oder 0179 8157107 (Irmi Vater)**

#### Walking

mit Ingeborg Dubac, **montags um 9 Uhr** vor dem Bürgertreff am Berliner Platz  
Die Gruppen freuen sich über weitere Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

#### Weitere Infos des Bürgervereins finden Sie unter

[www.buergerverein-neuwiesenreben.de](http://www.buergerverein-neuwiesenreben.de)

## Historische Bürgerwehr Ettlingen 1715 e.V.

### Erfolgreiche Teilnahme am Vereinspokalschießen

Die Historische Bürgerwehr nahm mit mehreren Mannschaften am 47.ten Vereinspokalschießen der Ettlinger Vereine teil. Nach der Corona-Unterbrechung konnten die Schützinnen und Schützen der Bürgerwehr an das Jahr 2019, als der Wanderpokal gewonnen wurde, nahtlos anschließen.

Mit den Schützinnen/Schützen Angelina Monteforte 94, Lena Schmidt 90 und Andreas Stahl 92 Ringen gewann die Hist. Bürgerwehr Ettlingen den Pokal.

Im Dameneinzel wurde Angelina Monteforte 1. und Lena Schmidt 3. Bei den Herren Andreas Stahl 1. und Thomas Steidl 3. Auch die anderen beteiligten Mitglieder konnten gute Platzierungen im vorderen Drittel der 146 Teilnehmer erzielen, also ein voller Erfolg. Danke an alle beteiligten Schützinnen und Schützen.

### Geburtstagsauftritt bei OFw. Norbert Gruske.

Am vergangenen Samstag hatte die Historische Bürgerwehr einen Auftritt bei unserem aktiven Mitglied OFw. Norbert Gruske, anläss-

lich seines 80. Geburtstages. Norbert Gruske ist im Anschluss an das Landestreffen 1992 bei der Bürgerwehr eingetreten, zuerst beim Infanteriezug als Gewehrträger, 1996 wurde er zum Fahnenträger ernannt. Diese Funktion erfüllte er über 10 Jahre, danach wechselte er in die Fahnenbegleitung. Pünktlich um 19.00 Uhr marschierte die Historische Bürgerwehr Ettlingen am Veranstaltungsort in Spessart auf. Nach dem Kommandant Hauptmann Thilo Florl Meldung gemacht hatte, spielte die Musikkapelle dem Jubilar ein Ständchen. Danach gab es für den Jubilar eine Überraschung, der Landesverband der Badisch-Südhessischen Bürgerwehren und Milizen verlieh ihm für seine langjährige Tätigkeit im Verein, insbesondere als Fahnenträger, die neu gestiftete Ehrennadel in Silber. Als Dank und Anerkennung seiner Verdienste. Die Auszeichnung überreichte Kommandant Thilo Florl, der auch eine kurze Würdigung an den Jubilar richtete. Danach erfolgte ein dreifacher Salut der Infanterieabteilung unter Leitung von Hfw. Schulz.

### Auftritte Mai

08.05. Monatsversammlung Bürgerwehrheim 19.30 Uhr.

26.05. Infanteriezugübungsabend Bürgerwehrheim 19.30 Uhr.

### Infos

Wer sich für die Pflege des heimatlichen Brauchtums und die Bürgerwehr interessiert, kann sich bei unserem Kommandanten Hauptmann Thilo Florl unter 07243/ 93669 oder per E-Mail kommandant@buergerwehr-ettlingen.de in Kontakt treten.

www.buergerwehr.ettlingen.de



Geburtstagsauftritt Norbert Gruske, Siegerehrung Vereinspokalschießen

Foto: Nunzio Savarino; Michael Schulz

## ArtEttlingen

### Ausstellung

**ARTacht** *Alles, nur nicht mausgrau*

**AUSSTELLUNG**  
Di 9. Mai bis So 21. Mai 2023  
ART-Galerie Ettlingen

Klaus Gremmels, Fotografie  
Dorothee Leon, FotoArt  
Rolf Theobald, Fotografie  
Roswitha Vallendor, Malerei und FotoArt  
Dieter Walde, Malerei

**Samstag 13.5. 16<sup>00</sup> Uhr**  
Clown ART: Dorothee Leon & Madeleine Braunagel  
Einführung und Vorstellung der Künstler: Ulrike Finn

**Donnerstag 18.5. 20<sup>00</sup> Uhr**  
„Galerie ouverte le soir“ Erzählkunst mit Dorothee Leon

ART-Galerie, Kronenstraße 5 76275 Ettlingen  
Öffnungszeiten: Di - Fr 14 - 18 Uhr, Sa & So 10 - 14 Uhr

*Alles, nur nicht mausgrau* Plakat: ARTacht

**ARTacht** nennt sich die Ausstellungsgruppe mit **Klaus Gremmels, Dorothee Leon, Rolf Theobald, Roswitha Vallendor** und **Dieter Walde**.

Ausstellungstitel: **Alles, nur nicht mausgrau**  
**Sa, 13. Mai, 16 Uhr, „Clown ART“**

Dorothee Leon und Madeleine Braunagel  
**Do, 18. Mai, 20 Uhr** Erzählkunst mit D. Leon,  
**„Galerie ouverte le soir“**

Öffnungszeiten: Di-Fr 14-18, Sa+So 10-14 h

## Wasener Carneval Club Ettlingen e.V.

### Jahreshauptversammlung

Liebe Mitglieder, gemäß §8 der Satzung laden wir euch zur Jahreshauptversammlung am Dienstag, 13. Juni, um 19 Uhr in den Vereinsraum (Vereinszentrum Eichendorff) im Untergeschoss des Eichendorff-Gymnasiums Ettlingen ein.

#### Tagesordnung:

- TOP 1 Begrüßung und Verabschiedung der Tagesordnung
- TOP 2 Gedenken der verstorbenen Mitglieder
- TOP 3 Ehrungen
- TOP 4 Jahresbericht des 1. Vorsitzenden
- TOP 5 Jahresbericht der Abteilung Tanzsport
- TOP 6 Jahresbericht der Abteilung Musik
- TOP 7 Jahresbericht der Abteilung Brauchtumspflege
- TOP 8 Jahresbericht der Abteilung Hästräger
- TOP 9 Kassenbericht des Kassiers
- TOP 10 Bericht der Kassenprüfer
- TOP 11 Entlastung der Vorstandschaft
- TOP 12 Neuwahlen
- TOP 13 Anträge
- TOP 14 Vorschau auf das neue Vereinsjahr
- TOP 15 Verschiedenes

Zu Top 12: gewählt werden der/die 2. Vorsitzende, der/die Schriftführer-in und zwei Beisitzer-innen

Anträge können schriftlich bis zum 01.06. an den Vorsitzenden des WCC, Bernd Rehberger Postfach 100741 76261 Ettlingen praesident@wasener-cc.de eingereicht werden.

### Einiges los....

Am Wochenende vom 28. bis 30. April war einiges los. Freitags durften wir wieder bei der „Nacht des Gewerbes“ teilnehmen. Bei den Stadtwerken Ettlingen konnten wir die Gäste mit leckerem Essen und kühlen Getränken versorgen. Die Stimmung unter den Gästen, aber auch unter unseren fleißigen Helfern war super. Der Wettergott meinte es auch gut und pünktlich zum Start hörte es auf zu regnen. Noch bei Regen hat das Aufbauteam den Stand aufgebaut und alles hergerichtet. Auch ein zweites Zelt, damit die Gäste im Trockenen sitzen können, wurde vorsorglich aufgebaut. Noch am Abend bis nach 0 Uhr hat das Abbauteam wieder alles abgebaut und zurück ins Lager gebracht. Vielen Dank an alle Helfer an diesem Tag.

Sonntags ging es dann weiter zum Pokalschießen der Vereine beim Schützenverein in Ettlingen. Auch der WCC war mit 11 Teilnehmern am Start. Alle Teilnehmer hatten bereits im Vorfeld fleißig bei den Übungseinheiten teilgenommen. Die Teilnehmer bewiesen alle ein gutes Auge und alle hatten sehr viel Spaß. Das Team Vero, Nic und Volker belegten sogar den 3. Platz. Unsere Vero belegte oben drauf noch den dritten Platz im Kleinkaliber. Herzlichen Glückwunsch zu dieser tollen Leistung.

Doch noch nicht genug, am Sonntagabend ging es weiter zu den Rebhexen. Diese feierten an diesem Tag ihr Jubiläum 44 Jahre Rebhexen Ettlingen. Das ließen sich viele nicht nehmen und feierten mit. Super Stimmung, Gaudi und Spaß hatten alle zusammen. Auf dieses ereignisreiche Wochenende ein dreifach kräftiges Wasen „Helau“.

## Ettlinger Moschdschelle e.V.

### 13. Ettlinger Männerballett-Turnier

Liebe Närrinnen und Narren! Herzlich Willkommen zum 13. Ettlinger Männerballett-Turnier!“

So wurde am Samstag, 22.04. im Ettlinger Kasino das Publikum lautstark begrüßt. Die Stimmung war vom ersten Moment an auf Höchstniveau. Die Moderatoren Markus Utry & David Schumacher begrüßten das volle Haus und führten souverän und kurzweilig durch den Abend. Los ging es mit dem Moschdschelle-Männerballett, welches außer Konkurrenz den Anfang machte.

Es folgten die Wertungstänze, an den Start gingen die „Gringelbacher Tanzallergiker“ der GroKaGe Ettlingenweiler, das „Pilsrudel“ des Carnevalvereins Spessarter Eber, das

Männerballett des Elferrat Edelweiß Daxlanden sowie das Männerballett der GroKaGe Niederbühl.

Schlag auf Schlag wurde dem Publikum ein Unterhaltungsprogramm der Extraklasse geboten! Gute Laune und super Stimmung waren also von Anfang an vorprogrammiert. Als weiteres Showhighlight konnte Stimmungssänger „Jürgen Schantze“ gewonnen werden, welcher den Saal „zum Kochen“ brachte. Weitere tänzerische Programmpunkte boten die „Schelle-Showtanzgruppe“ der Moschdschelle sowie die Ettlinger „Tanznarren“ die Gruppierung aus Hästräger der Vereine der Ettlinger Narrenvereinigung. Für die musikalische Umrahmung und stets voller Tanzfläche sorgte DJ Tim. Heiß ersehnt folgte die Auswertung der Jury und schließlich die Siegerehrung.

Platz vier erlangte das Männerballett aus Daxlanden, Platz drei ging an Niederbühl, Platz zwei erreichte Ettligenweier und die Sieger des Abends waren das „Pilsrudel“ des Carnevalvereins Spessarter Eber. Gratulation für den Sieg! Natürlich durfte die Siegergruppe am Schluss nochmal den Siegertanz aufführen.

Der Spaßpokal für das Männerballett mit der meisten Tanzfreude ging an die GroKaGe Ettligenweier, auch hierzu herzlichen Glückwunsch!

Nach dem offiziellen Programm wurde noch bis in die Nacht hinein gefeiert und getanzt. Schließlich ging eine erfolgreiche Veranstaltung zu Ende.

Die gesamte Vorstandschaft bedankt sich bei allen teilgenommenen Tanzgruppen, Gästen, Helfern, Vereinsmitgliedern, Freunden und Gönnern für einen stimmungsvollen und erfolgreichen Abend.



Foto: H. F.

Weitere Informationen über die Ettliger Moschdschelle gibt es bei Markus Utry, Tel. 07243 77848 oder unter [www.moschdschelle.de](http://www.moschdschelle.de), Anfragen und Anmeldungen auch gerne an [verein@moschdschelle.de](mailto:verein@moschdschelle.de).

## AWO Kita Regenbogen 1

### Besuch des Baden-Airparks

Endlich ging es an den Flughafen.

Die Vorfreude auf den Ausflug war bei den Kindern sichtlich zu spüren.

Pünktlich um 8:00 waren alle da und wir machten uns auf den Weg.

Zuerst in die Bahn, dann in den Zug und dann noch in den Bus bis zum Baden-Airpark.

Als wir in den Flughafen kamen, wurden wir schon freundlich von zwei Flughafenmitarbeitern empfangen, die uns erstmal zeigten, wo wir unsere Rucksäcke ablegen konnten. Und dann ging es los.

Als erstes wurde uns gezeigt, wo die Koffer draufkommen und wie sie gewogen wurden. Auch die Kinder durften sich einmal wiegen. Dann ging es Richtung Sicherheitskontrolle, die alle Kinder in einem extra Raum durchlaufen durften.

Von da ging es raus an die riesige Flughafenfeuerwehr, bei der die Kinder in ein Löschauto sitzen durften.

Anschließend sind wir in einen Raum gegangen, in dem sich einige Bildschirme befanden, auf denen ein Mann den Überblick über viele Teile des Flughafens hatte.

Zu guter Letzt durften wir sogar 2 Flugzeugen beim Starten zusehen. Zum Abschluss bekamen wir kleine Geschenke und haben anschließend noch etwas gegessen.

Dann ging es wieder mit Bus, Zug und Bahn zurück in den Kindergarten.

Müde und glücklich wurden die Kinder dort abgeholt.

## Freier Kindergarten

### 50. Jahre „Freier Kindergarten Ettligen“

Der Freie Kindergarten Ettligen e. V. feiert sein **50. jähriges Bestehen!** Am **15.07.** um **14.30 Uhr** laden wir herzlich alle ehemaligen und aktiven Mitglieder zu unserem Jubiläum ein.

**Save the Date**, wir freuen uns auf Euch!

Liebe Familien in Ettligen,  
**Sie haben ein Kind mit dem Jahrgang 2021 oder 2022?**

**Wir haben noch freie Kindergartenplätze in der Raupengruppe U3!**

Auf der Basis einer guten Beziehung zum Kind wird neben unseren pädagogischen Angeboten, motorischer und sprachlicher Förderung, den Kindern vor allem Zeit und Zuwendung, Raum und Schutz, Liebe und Respekt und Achtung gegeben.

Das Kindergarten-Team und die Familien der Elterninitiative freuen sich, Sie und Ihr Kind kennenzulernen.

## Robbergfreunde Ettligen e.V.

### Frühjahrs-Frühschoppen, neuer Termin

Wie sich im vergangenen Jahr schon abzeichnete, hat der interne Vereinsfrühschoppen bei den Robbergfreunden inzwischen seinen festen Platz gefunden. Deshalb freut sich der Vorstand ganz besonders, die Mitglieder sowie Gäste zum Frühjahrs-Frühschoppen auf dem bekannten Grundstück von Joe Walz am unteren Weg einzuladen. Als Termin haben wir hierfür

**Donnerstag, 18. Mai (Christi Himmelfahrt) zwischen 10 und 13 Uhr** gewählt.

Wie immer steht das zwanglose, gemütliche Beisammensein an diesem Vormittag im Mittelpunkt, die Gelegenheit für Gespräche

untereinander, unterbrochen von kurzen musikalischen- oder Wortbeiträgen. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt. Getränke und Snacks werden wieder kostenfrei angeboten, im Gegenzug danken wir für eine großzügige Spende für unsere Auslagen in unsere Spendenbox.

Auch unsere Bauzaungalerie, die mittlerweile ebenfalls zum festen Bestandteil geworden ist, wurde wieder mit einem besonderen Thema bestückt. „Wanderstöcke und Gehhilfen vom Wanderburschen bis zum Galan aus 150 Jahren“ lautet das Motto. Über 200 Exponate von Joe Walz sind zu sehen, vom einfachen Wurzelholz über den Spazierstock bis hin zum eleganten Gehstock mit Silberknäuf. Damit kann sich jeder in die Zeit der edlen Damen und Herren zurückversetzen und auch mit einem Bild auf dem eigenen Smartphone verewigen lassen. Ergänzt mit einer passenden Kopfbedeckung, egal ob Zimmermannshut, Jägerhut oder eleganter Zylinder, umrahmt von einem dekorativen Bilderrahmen.

Wenn Sie teilnehmen möchten, bitten wir um **Rückmeldung per E-Mail bis spätestens zum 14. Mai** mit der Anzahl der Personen an [info@robbergfreunde.de](mailto:info@robbergfreunde.de). So können wir die Veranstaltung besser vorbereiten. Sie erhalten anschließend noch einmal eine Bestätigung mit dem genauen Treffpunkt am Robberg. Das Gelände ist ohne große Hürden begehbar. Die Robbergfreunde behalten sich vor, bei zu schlechter Witterung die Veranstaltung abzusagen. Eine Vorankündigung erscheint dann auf unserer Homepage [www.robbergfreunde.de](http://www.robbergfreunde.de). Angemeldete Teilnehmer werden zusätzlich noch per E-Mail informiert.

Wir freuen uns gemeinsam mit Ihnen auf eine erfolgreiche Veranstaltung bei frühlingshafter Witterung.

## Kleingartenverein

### Rückblick Frühlingsfest



Aufstellen des Maibaumes

Foto: Uwe Adamzseski

Am Wochenende vom 29. April bis 1. Mai fand das Frühlingsfest des Kleingartenvereins statt. Schon zu Beginn, am Samstagabend, waren alle Plätze in und ums Festzelt herum schnell belegt. Auch am darauffolgenden Sonntagmorgen fanden die ersten Gäste sehr zeitig den Weg zum Festplatz und der Besucherstrom brach bis in den späten Abend hinein nicht ab. So blieb nicht aus, dass es - trotz großer Reserven - zu zwischenzeitlichen Engpässen an der Essensausgabe kam. Bedingt durch einige Krankheitsausfälle war nun Spontanität und Flexibilität gefragt. Alle Kräfte wurden mobilisiert. Die Nachfrage nach Schlachtplatte oder Schupfnudeln mit Sauerkraut war groß. Mit einem derartigen Ansturm hatte keiner gerechnet. Wir bedanken uns bei den Gästen für ihr Verständnis, dass es durch die zwischenzeitliche große Nachfrage auch mal zu kurzen Wartezeiten kam.

Der Höhepunkt des Festes war das traditionelle Aufstellen des Maibaumes am Sonntagabend. Im Anschluss daran wurde auch der neu angelegte Festplatz mit einem Fass Freibier eingeweiht.

Am Montag ließ man das Fest zum Nachmittag auslaufen. Der KVE freut sich, dass er mit diesem Fest zu einem geselligen Wochenende in Ettlingen-West beitragen konnte.

Ein großes Dankeschön an alle Helfer vor und hinter den Kulissen. Die Vorstandschaft weiß zu schätzen, mit welchem enormen Einsatz die einzelnen Mitglieder zum Gelingen des Festes beigetragen haben. Nochmals vielen Dank.

## 2. Pflanzentauschbörse am 20. Mai von 10 bis 12 Uhr

Wenn die Natur es gut mit den Kleingärtnern meint, ist manches im Überfluss da. Das sollte nicht weggeworfen werden. Manchen Gartennachbarn oder Freunden kann zum Beispiel mit Salat- oder Gemüsesetzlingen, Knollen oder geteilten Stauden eine Freude bereitet werden.

Bei vielen Gartenbauvereinen wird das, was die Kleingärtner nicht selbst verbrauchen können, bei Tauschbörsen abgegeben.

Dies nehmen wir zum Anlass, eine solche Aktion auch einmal beim Kleingartenverein zu versuchen. Stattfinden soll diese am Samstag, 20. Mai, zwischen 10 und 12 Uhr.

Sie müssen sich nicht anmelden und es ist keine Standgebühr zu entrichten. Die Tauschbörse soll keinen kommerziellen Hintergrund haben. Es soll primär getauscht oder verschenkt werden. Willkommen sind Saatgut, Setzlinge und Ableger von bienenfreundlichen, heimischen Blumen, Stauden, Kleingehölzen, Kräutern sowie Gartengeräte. Auch Kleingärtner, die nichts mitbringen, sondern mitnehmen möchten, sind willkommen.

## Kleintierzuchtverein Ettlingen

### Einladung zur Jahreshauptversammlung

Liebe Mitglieder,

wir laden Euch zu unserer **Jahreshauptversammlung am Freitag, 12. Mai, um 19:30**

**Uhr** in unser **Vereinsheim** im Forlenweg 18 in Ettlingen-West ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung/Feststellung der Anwesenheit
2. Totenehrung
3. Verlesen des Protokolls der JHV vom 15.07.2022
4. Jahresberichte
  - a) 1. Vorsitzender
  - b) Schriftführer
  - c) Zuchtwart für Geflügel
  - d) Zuchtwart für Kaninchen
  - e) Zuchtbuchführer
  - f) Jugendleiter
  - g) Kassier
  - h) Kassenprüfer
5. Entlastung der Verwaltung
6. Anträge
7. Posteingänge
8. Jungtierschau 2023
9. Kinderfest 2023 am Sonntag, den 17. September 2023
10. Lokalschau 2023
11. Verschiedenes

## Bienenzüchterverein Ettlingen und Albgau

### Bericht zur Mitgliederversammlung

Die Mitgliederversammlung fand am 27.04. von 18:30 bis 20:15 Uhr im Kurhaus Waldbronn in Waldbronn statt. Die erste Vorsitzende Hedwig Kohler konnte 37 der 212 Vereinsmitglieder und einen Gast begrüßen. Sie stellte die Beschlussfähigkeit fest und bat dann um eine Schweigeminute zur Totenehrung.

Im Anschluss berichtete der Schriftführer Michael Rösner in einem kurzweiligen Bericht mit vielen Bildern von den Vereins- und Imkerereignissen seit der letzten Mitgliederversammlung am 10.03.2022. Der Kassier Christian Pohl stellte die Kontostände und die finanzielle Seite des Vereins dar. Die beiden Kassenprüfer Gernot Schöberl und Ralf Anderer konnten eine ordnungsgemäße Kassenführung bescheinigen. Es folgten diverse Beschlussfassungen zu Kontosperrvermerken bei der Sparkasse, zum Verwaltungssitz des Vereins und zum Umgang mit nicht abgeholten Varroabehandlungsmitteln.

Bei den folgenden Wahlen wurde Hedwig Kohler als 1. Vorsitzende, Christian Pohl als Kassier, Erich Gebhardt als Beisitzer und Gernot Schöberl und Ralf Anderer als Kassenprüfer wiedergewählt.

Nächster Tagesordnungspunkt war die Vorstellung der Arbeit von Rüdiger Gegenheimer an der Vereinschronik, die jetzt vollendet wurde. Rüdiger arbeitete 4 Jahre lang an der Digitalisierung und Übersetzung von alten Vereinsprotokollen und Vereinsdokumenten. Damit rettete er diese Unterlagen vor dem Verfall und konservierte sie für die Zukunft. Hedwig Kohler bedankte sich im Namen aller Vereinsmitglieder für diese tolle Arbeit und überreichte Rüdiger ein kleines Geschenk. Anschließend wurden einige Mitglieder für

ihre langjährige Vereinszugehörigkeit geehrt. Spitzenreiter war ein Mitglied, das auf stolze 70 Jahre Vereinszugehörigkeit zurückblicken kann.

Mehr zum Bienenzüchterverein Ettlingen und Albgau e. V. auch immer auf <https://imker-ettlingen-albgau.de>.

## Tierschutzverein Ettlingen e.V.

### Aktive Halter für Sportsfreund Bozzko gesucht

Ins Tierheim eingezogen ist ein zweieinhalbjähriger Staffordshire Bullterrier, der uns von seiner Trainerin als liebevoller und gut erzogener, sehr ruhiger Hund vorgestellt wurde. Tatsächlich ist er wirklich freundlich und bereit, neue Menschen kennenzulernen. Bereits als Welpen und Junghund hat er mit viel Engagement im Hundesportverein trainiert, lernt gern, hört auf Kommandos und ist sportlich drauf. Wir suchen für Bozzko deshalb erfahrene Hundehalter, die gerne aktiv sind. Gleichzeitig sollen sie ihm auch gemeinsame Kuschelstunden bieten können. Bozzko passt nicht in einen Haushalt mit Kindern oder anderen Hunden, aber bei richtiger Haltung wird man seine Freude an ihm haben. Er ist gesund, topfit und kann ohne Probleme alleine bleiben.

Bozzkos Rasse ist in Baden-Württemberg in Kategorie 2 gelistet, in anderen Bundesländern kann das anders sein. Für die Haltung eines sogenannten Listenhundes müssen bestimmte Vorgaben erfüllt sein. Hier beraten Sie gerne unsere Tierpflegerinnen, Sie können sich bei Interesse aber auch im Internet schon einmal vorinformieren. Auch Bozzkos Trainerin, bei der er in der Welpen- und Junghundegruppe war, steht Interessenten für Fragen zur Verfügung.



Bozzko

Foto: Lisa Schoch

Am besten ist es, Ihre Fragen per E-Mail an [info@tierheim-ettlingen.info](mailto:info@tierheim-ettlingen.info) zu stellen, dann können die Tierpflegerinnen sich melden, sobald es ihre Aufgaben vor Ort zulassen.

## Sozialverband VdK - OV Ettlingen

### Neue Vorstandschaft

Unsere Hauptversammlung in den Räumen der AWO fand am Samstag, 29.04. statt. Leider war der Zuspruch nicht wie zu erwarten sehr groß. Danke an die Mitglieder, die den Weg zur Hauptversammlung gefunden haben. Nach dem Rückblick auf das vergangene 2 Jahre und Ausblick auf das anstehende Jahr folgte die Totenehrung der verstorbenen Mitglieder und ihren Angehörigen und Freunden. Nach Kassenbericht und Entlastung der Vorstandschaft folgten die Wahlen, geleitet von unserem Mitglied Beatrix Merz (Ortsvorsteherin Ettlingenweiler). Die Mitglieder der Vorstandschaft stellten sich geschlossen zur Wiederwahl und wurden von den anwesenden Mitgliedern einstimmig gewählt. Auch der neue Vorstand wird sich weiterhin für Ihre Belange tatkräftig einzusetzen. Besonderer Dank gilt unserem Vorsitzenden Albert Tischler, der in unzähligen Beratungen für Sie da ist und einen großen Teil seiner Freizeit dem Ortsverband schenkt. Nach teilweise intensiven Wortmeldungen wurde die Versammlung beendet. Bei Nachfragen und Beratungsbedarf sind wir gerne auch für Sie telefonisch erreichbar. Albert Tischler, OV-Vorsitzender  
Tel. 07203/3469808 Mobil 0170/9573638  
Manfred Lovric, stellv. OV-Vorsitzender  
Mobil 0170/88083770

## Pfadfinderbund Süd e.V. Stamm Franken

### Kinder-Maibaum in Oberweiler



Einen Maibaum zu stellen ist eine schöne Tradition, die auch dieses Jahr wieder viel Anklang fand. In diesem Jahr haben sich die Ettlinger Pfadfinder hierzu etwas besonderes ausgedacht. Zum traditionellen Maibaum auf dem Marktplatz in Oberweiler sollte es diesmal auch einen Maibaum von den Kindern für die Kinder geben. Einige Kinder und Jugendliche unserer Ettlinger Pfadfindergruppen bereiteten die Ak-

tion vor. Nach dem offiziellen Festakt waren alle Kinder herzlich eingeladen, sich ihren Kinder-Maibaum zu gestalten. Hierzu durfte jeder Holzscheiben nach seinen Vorstellungen verzieren und gestalten. Unsere jungen Pfadfinder erklärten, berieten, unterstützen und halfen, wenn es nötig war. Nach einiger Zeit war es geschafft und der hübsch verzierte Oberweiler Kinder-Maibaum war fertig. Nun wurde er noch am großen Maibaum befestigt. Jeder, der nun am

Maibaum vorübergeht, kann sich jetzt auch am Mitwirken und der Kreativität der Kinder erfreuen.

Ein herzliches Dankeschön geht vor allem noch an unsere jungen Pfadfinderinnen und Pfadfinder, die durch ihren Einsatz die gelungene Aktion erst möglich machten.

Internet: [www.pfadfinderbund-sued.de](http://www.pfadfinderbund-sued.de)  
Kontakt: Pfadfinderbund Süd, Stamm Franken, Katja Rull, Tel. 07243 78930

## Aus den Stadtteilen

### Stadtteil Bruchhausen



#### Ortsverwaltung

### 60-jähriges Jubiläum Fère-Champenoise / Bruchhausen (Teil 2)

Schön waren die Begegnungen beider Partnergemeinden im Rahmen des Festaktes beim TV05 in Bruchhausen (Bericht siehe Seite 3).

An dem sich anschließenden Sonntag ging das Festprogramm zweigleisig weiter.

Ab 10.30 Uhr fand auf dem Gelände des TV05 ein **Familienprogramm** mit unterschiedlichen Aktivitäten insbesondere für Kinder und Jugendliche statt. Gleichzeitig wurde am „**Baum der Freundschaft**“ durch Bürgermeister Gerard Gorisse und Ortsvorsteher Wolfgang Noller (mit der tatkräftigen Unterstützung der Komitee-Vertreter Reinhard Schrieber und Josette Kurowski) die neue, aktualisierte **Partnerschaftstafel** bei einem keinen Umtrunk der Öffentlichkeit übergeben. Die musikalische Umrahmung erfolgte durch den bewährten „Montagschor“ des Gesangsvereins Edelweiß, der seine Zuhörer immer wieder begeistert.

Das Programm setzte sich fort bei einem gemeinsamen Mittagessen in der Halle des TV05. Die musikalische Umrahmung hatten der begeisterte Schulchor der Geschwister-Scholl-Schule und der routiniert aufspielende Musikverein Bruchhausen übernommen. Das Beiprogramm wurde gestaltet durch die Jugendfeuerwehr Bruchhausen, die HSG Ett-

lingen und eine Mädchen-Turnergruppe des TV05, die eine sehenswerte Boden-Übung präsentierten.

Bemerkenswert war die hohe Beteiligung der Bruchhausener Vereine. Beteiligt waren der Harmonika-Club Bruchhausen, der Turnverein 05, der Fußballverein Alemannia (dessen 1. Mannschaft zuvor erfolgreich in die nächsthöhere Liga aufgestiegen war), der Musikverein Bruchhausen, die Feuerwehr Bruchhausen, der Gesangsverein Edelweiß, der Gewerbeverein, der Kleintierzuchtverein – und – die HSG Ettlingen, der am gleichen Sonntag der Aufstieg in die nächsthöhere Liga gelungen war. Nachträglich herzlichen Glückwunsch beiden Sportvereinen!

Abgerundet wurde das Beiprogramm durch ein von Dr. Gabriela Bacher und Gerd Johannsmann zusammengestelltes Quiz über die Partnerschaft mit Siegerehrung.

Die Hauptlast aber lag unbestritten auf dem **Komitee Fère-Champenoise** und dessen Leiter Rheinhardt Schrieber sowie dem **TV 05** und dessen Vorsitzenden Vincenz Löffl, denen Bürgermeister Dr. Heidecker und Ortsvorsteher Noller bereits im Rahmen des Festaktes tags zuvor herzlich gedankt hatten.

Bei der Abfahrt der Freunde aus Fère-Champenoise war man sich einig, dass das gelungene Wochenende eine Verpflichtung sein sollte, die nächste Runde mit dem „**Ziel 70**“ einzuläuten.



Die neue Tafel wird enthüllt

Foto: Thomas Zoller